



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Bundesamt für Statistik BFS
Abteilung Bevölkerung und Bildung

1 Bevölkerung

Mai 2017

Sprachgebiete der Schweiz

Auskunft:
Auskunftsdienst der Sektion Bevölkerung
+ 41 58 467 25 25
info.pop@bfs.admin.ch

Espace de l'Europe 10
2010 Neuchâtel
www.statistik.admin.ch

1 Ausgangslage

Die Sprachgebiete in der Schweiz wurden 2016 zum ersten Mal seit der Volkszählung 2000 neu berechnet. Die Sprachgebiete der Schweiz gehören wohl zu den am häufigsten angesprochenen geographischen Einheiten auf grossregionaler Ebene. Es handelt sich um die älteste nicht-institutionelle Gliederung der Schweizer Statistik. Die Sprachgebiete der Schweiz sind auf der Ebene des Bundes nicht verfassungsmässig festgelegt. Der Sprachenartikel der Bundesverfassung legt aber unter anderem fest, dass die Kantone ihre Amtssprachen bestimmen (Art. 70 Abs. 2, SR 101). Dies führt dazu, dass die mehrsprachigen Kantone verschiedene sprachpolitische Konzepte erarbeitet haben. Die einen definieren innerkantonale Sprachenräume, andere überlassen die Sprachenpolitik den Gemeinden. Es gibt in einigen Kantonen vom Kanton offiziell anerkannte zweisprachige Gemeinden. Am komplexesten ist die Situation wohl in Graubünden. Selbst bei verfassungsmässiger Zuordnung einer Gemeinde zu einem Sprachgebiet bedeutet dies nicht zwingend, dass Verwaltungs- und/oder Schulsprache diejenige des Sprachgebietes zu sein hat. Nicht zuletzt, weil keine rechtlich verbindliche Definition der Sprachgebiete auf Bundesebene existiert, hat sich das BFS in der Vergangenheit immer auf die Mehrheitsverhältnisse gemäss den Volkszählungsergebnissen auf Gemeindeebene gestützt.

In der Vergangenheit schied das Bundesamt für Statistik BFS alle zehn Jahre die Räume mit mehrheitlich deutscher, französischer, italienischer oder rätoromanischer Hauptsprache aus, wie sie sich durch die Resultate der Volkszählungen ergaben.¹ Dabei wurde in einem ersten Schritt die relative Mehrheit einer Landessprache auf der Ebene der Gemeinde ermittelt und dann die Sprachgebiete festgelegt.

Mit der Modernisierung der Volkszählung ab 2010 wird die Frage nach der Hauptsprache in der stichprobenbasierten Strukturhebung jährlich erhoben. Die Sprache ist kein Merkmal, das harmonisiert in den Einwohnerregistern geführt wird und ist damit nicht kleinräumig und registerbasiert verfügbar. Die Strukturhebung ist jedoch nicht auf Auswertungen auf kleine Gemeinden ausgerichtet. Für kleinräumigere Analysen können aber mehrere aufeinander folgende Strukturhebungen im sogenannten Pooling zusammengelegt werden, damit stehen auch Ergebnisse für kleinere Gemeinden zur Verfügung. Die Daten der Strukturhebung werden jeweils über drei, resp. über fünf Jahre hinweg gepoolt.

Die Strukturhebung bietet die Möglichkeit, Auswertungen zu den befragten Personen und Auswertungen zu deren Haushalten zu machen, da die befragten Personen sowohl Informationen über sich als auch für einen Teil der Fragen Auskünfte über ihre Mitbewohner/-innen geben. Da der Einbezug der Haushaltsmitglieder in die Analyse auch Personen unter 15 Jahren miteinbezieht und die Zahl der Beobachtungen erhöht, stützt sich das BFS hier auf eine Analyse aller Haushaltsmitglieder. Die hochgerechnete Bevölkerung für die gemeindebasierten Auswertungen umfasst daher alle Personen der ständigen Wohnbevölkerung (ohne EDA-Bewilligung) am Hauptwohnsitz, die in einem Privathaushalt leben.

¹ Die Volkszählungen haben seit 1860 die Frage nach der Muttersprache gestellt, in den Erhebungen von 1870 und 1880 für den gesamten Haushalt, ab 1890 individuell. Seit 1990 werden neben der als "Hauptsprache" bezeichneten Sprache (Sprache, in der man denkt und die man am besten beherrscht) auch die "regelmässig gesprochenen Sprachen" erfasst, differenziert nach dem Schul- und Erwerbsleben und zu Hause, mit den Angehörigen. Für die Festlegung der Sprachregionen wurde auch 1990 und 2000 nur die Hauptsprache herbeigezogen.

2 Konzeptuelle Neuerungen

Um die Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit den Resultaten der Vergangenheit sicherzustellen, wurde an der Definition für die Festlegung der Sprachgebiete so wenig wie möglich geändert werden. Neben der Änderung des Erhebungssystems haben auch die drei folgenden konzeptuellen Neuerungen einen, wenn auch nur geringen, Einfluss auf die Ergebnisse.

2.1 Das Bevölkerungskonzept

Das Bevölkerungskonzept der Strukturerhebung folgt weitgehend der Modernisierung des Volkszählungssystems ab 2010. Anstelle des Konzepts der „Wohnbevölkerung nach wirtschaftlichem Wohnsitz“, das in den Volkszählungen seit 1970 galt, tritt seit 2010 das Konzept der „ständigen Wohnbevölkerung am Hauptwohnsitz“. Im Konzept „Wohnbevölkerung nach wirtschaftlichem Wohnsitz“ wurden alle Personen mitgerechnet, die sich am Stichtag der Volkszählung mindestens seit drei Monaten in der Schweiz aufhielten oder ihre Schriften in der Schweiz deponiert hatten². Die Personen mit mehreren Wohnsitzen wurden derjenigen Gemeinde zugeteilt, in der sie mehrheitlich verweilten. Die „ständige Wohnbevölkerung am Hauptwohnsitz“ hingegen berücksichtigt alle Schweizer/innen, in der Gemeinde, in der sie ihre Papiere deponiert haben (Hauptwohnsitz), und alle Ausländer/-innen am Hauptwohnsitz, die eine überjährige Anwesenheitsbewilligung haben³. Die Strukturerhebung verzichtet zudem auf die Befragung von Personen mit einer vom Eidgenössischen Departement des Äusseren EDA ausgestellten Anwesenheitsbewilligung.⁴

Grossmehrwheitlich stimmen die beiden Konzepte jedoch überein: Im Jahr 2000 waren 98 % der Personen der wirtschaftlichen Wohnbevölkerung auch in derselben Gemeinde zivilrechtlich gemeldet.

2.2 Privat- und Kollektivhaushalte

In der Vergangenheit wurden bei der Zuteilung einer Gemeinde zu einem Sprachgebiet Personen in Kollektivhaushalten mitberücksichtigt. Dies ist mit der Strukturerhebung nicht möglich, da nur Personen in Privathaushalten befragt werden.

Eine Analyse mit den Daten der Volkszählung 2000 (VZ 2000) zeigt, dass in Bezug auf die Hauptsprache in den meisten Gemeinden keine relevanten Differenzen zwischen Personen in Privat- und Personen in Kollektivhaushalten bestehen. In denjenigen Gemeinden, in denen es einen Unterschied gibt, ist das Gewicht der Bevölkerung in Kollektivhaushalten jedoch so gering, dass diese die Zuteilung einer Gemeinde zu einem Sprachgebiet nicht beeinflusst.

² Der Wohnbevölkerung gemäss Volkszählung 2000 nicht zugerechnet wurden Grenzgänger/-innen, Touristen/-innen oder Geschäftsreisende sowie Ausländer/-innen mit einer diplomatischen Immunität und deren Angehörige.

³ Neben Personen mit B- und C-Ausweis also auch Diplomat/innen sowie Asylsuchende, vorläufig Aufgenommene und Kurzaufenthalter/-innen, die seit länger als einem Jahr in der Schweiz wohnhaft sind.

⁴ Bei der Strukturerhebung wird auf die Befragung von Diplomat/-innen und internationalen Funktionär/-innen sowie deren Angehörigen verzichtet, da die Antwortquoten bei diesen sehr tief ausfallen.

2.3 Neue Fragestellung

Die Fragestellung zu der Hauptsprache wurde in der Strukturhebung dahingehend revidiert, um mehrsprachigen Personen die Möglichkeit zu geben, mehrere Hauptsprachen zu nennen. Bis zur Volkszählung 2000 war nur eine Antwort möglich. Die Folge davon ist, dass neben Personen mit Migrationshintergrund auch Personen, die in Gemeinden an den Sprachgrenzen oder in traditionell rätoromanischen Gebieten leben, sich als mehrsprachig deklarieren. Personen, die mehrere Hauptsprachen angegeben haben, werden daher mehrmals – für jede genannte Sprache einmal – gezählt.

Der Einfluss der neuen Fragestellung lässt sich nicht direkt mit vorhandenen Daten messen. Müssten sich die befragten Personen in der Strukturhebung jedoch für eine Sprache entscheiden, kann das Antwortverhalten in zwei gegensätzliche Richtungen simuliert werden. Einerseits könnte man davon ausgehen, dass alle mehrsprachigen Personen, welche die traditionell in der Gemeinde gesprochene Landessprache und eine andere Hauptsprache angegeben haben, bei nur einer Antwortmöglichkeit die Landessprache ankreuzen würden. Andererseits könnte aber genau das Gegenteil der Fall sein. Rechnet man beide Varianten mit den Daten der Strukturhebung durch, ergeben sich für alle vier Sprachgebiete gemäss der angewandten Methode keine Differenzen.

3 Definition und Nachführung

3.1 Definition

Die definitive Zuordnung einer Gemeinde zu einem Sprachgebiet muss einfach, transparent und nachvollziehbar sein. Zudem sollten die Resultate mit den Resultaten der Vergangenheit verglichen werden können. Da die in Kap. 0 aufgezählten, konzeptuellen Neuerungen in der Strukturhebung nur einen geringen Einfluss auf die Resultate haben, folgt die Festlegung der Sprachgebiete den Definitionen in der Vergangenheit.

Für die Bestimmung der Sprachgebiete gelten folgende Kriterien und Prinzipien:

- Die statistische Grundlage für die Festlegung der Sprachgebiete ist die Strukturhebung. Für die aktuelle Revision werden die gewichteten gepoolten Daten der Strukturhebungen 2010 bis 2014 beigezogen. Sie basiert auf dem Gemeindestand vom 1. Januar 2017.
- Nur die Antworten zur Frage nach der Hauptsprache „Welches ist Ihre Hauptsprache, das heisst die Sprache in der Sie denken und die Sie am besten beherrschen?“ werden für die Festlegung der Sprachgebiete berücksichtigt.
- Ausgezählt werden alle Personen, die eine der vier Landessprachen Deutsch, Französisch, Italienisch oder Rätoromanisch als ihre Hauptsprache angegeben haben. Hat eine Person mehr als eine der vier Landessprachen als Hauptsprache angegeben, wird sie pro genannte Hauptsprache je einmal gezählt.⁵
- Die kleinste geografische Einheit ist die Gemeinde. Intrakommunale Einheiten werden nicht ausgewertet.

⁵ Daher entspricht die Summe aller Landessprachen nicht der Summe aller Personen.

- Grundgesamtheit sind die Personen der ständige Wohnbevölkerung am Hauptwohnsitz, die in einem Privathaushalt leben. Ausgeschlossen werden Diplomat/-innen und internationale Funktionäre, sowie deren Angehörige (Aufenthaltsbewilligung des EDA).
- Die Festlegung der Zugehörigkeit zu einem Sprachgebiet einer Gemeinde geht vom relativen Mehrheitsprinzip aus.
- Da es sich bei der Strukturhebung um eine Stichprobenerhebung handelt, sind die Berechnungen Schätzungen und unterliegen einem Stichprobenfehler, der hier mit dem Vertrauensintervall ausgedrückt wird. Überschneiden sich die Vertrauensintervalle, gilt das Resultat als statistisch nicht genügend robust, damit ein Sprachwechsel begründet werden könnte. In diesem Fall wird die Zuordnung aus der Volkszählung 2000 beibehalten.

3.2 Nachführung

Die jährliche Nachführung der Zugehörigkeit der auf Grund von Fusionen neu entstandenen Gemeinden zu einem Sprachgebiet folgt den in Kapitel 3.1 beschriebenen Prinzipien.

3.3 Nächste Revision

Die nächste Revision steht nach der Publikation der gepoolten Daten der Strukturhebungen 2015 bis 2019 im Jahr 2021 an.

4 Anhang

In den folgenden Tabellen bedeuten die Abkürzungen:

VZ 2000 = Volkszählung 2000

D = Deutsch

F = Französisch

I = Italienisch

R = Rätoromanisch

Die Anteile sind in Prozenten angegeben; der halbe Vertrauensintervall ($\pm VI$) in Prozentpunkten.

Lesehilfe zur ersten Zeile des Kantons Zürich (s. nächste Seite): In der Gemeinde Aeugst am Albis haben 89,7% der Einwohner/-innen Deutsch als Hauptsprache angegeben. Der Wert liegt mit allergrösster Wahrscheinlichkeit zwischen 87,0 und 92,4% ($89,7\% \pm 2,7\%$ -Punkte).

4.1 Kanton Zürich

Kanton Zürich		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
1	Aeugst am Albis	D	D	89,7	2,7
2	Affoltern am Albis	D	D	84,7	1,4
3	Bonstetten	D	D	92,4	1,4
4	Hausen am Albis	D	D	92,2	1,9
5	Hedingen	D	D	89,9	1,9
6	Kappel am Albis	D	D	89,0	3,8
7	Knonau	D	D	88,1	2,8
8	Maschwanden	D	D	94,6	3,4
9	Mettmenstetten	D	D	92,0	1,6
10	Obfelden	D	D	88,1	1,8
11	Ottenbach	D	D	90,5	2,3
12	Rifferswil	D	D	97,2	1,8
13	Stallikon	D	D	87,8	2,2
14	Wettswil am Albis	D	D	90,8	1,6
21	Adlikon	D	D	98,8	1,2
22	Benken (ZH)	D	D	97,7	2,0
23	Berg am Irchel	D	D	94,3	3,2
24	Buch am Irchel	D	D	95,8	2,6
25	Dachsen	D	D	91,3	2,4
26	Dorf	D	D	97,4	2,2
27	Feuerthalen	D	D	88,1	2,1
28	Flaach	D	D	94,1	2,5
29	Flurlingen	D	D	94,6	2,2
30	Andelfingen	D	D	92,7	2,1
31	Henggart	D	D	94,5	1,7
32	Humlikon	D	D	98,8	1,2
33	Kleinandelfingen	D	D	94,2	1,9
34	Laufen-Uhwiesen	D	D	95,1	1,9
35	Marthalen	D	D	94,6	1,8
36	Oberstammheim	D	D	96,9	1,9
37	Ossingen	D	D	93,0	3,3
38	Rheinau	D	D	95,3	2,5
39	Thalheim an der Thur	D	D	92,6	3,3
40	Trüllikon	D	D	93,6	3,0
41	Truttikon	D	D	93,5	4,1
42	Unterstammheim	D	D	97,3	2,2
43	Volken	D	D	99,2	0,8
44	Waltalingen	D	D	90,3	4,9
51	Bachenbülach	D	D	82,5	2,3
52	Bassersdorf	D	D	83,7	1,4
53	Bülach	D	D	84,4	1,1
54	Dietlikon	D	D	84,0	1,6
55	Eglisau	D	D	89,3	1,7
56	Embrach	D	D	83,3	1,6
57	Freienstein-Teufen	D	D	91,4	2,2
58	Glattfelden	D	D	87,9	1,9
59	Hochfelden	D	D	91,4	2,2
60	Höri	D	D	73,7	3,6
61	Hüntwangen	D	D	95,0	3,0
62	Kloten	D	D	78,6	1,3
63	Lufingen	D	D	88,3	2,8
64	Nürensdorf	D	D	91,4	1,4
65	Oberembrach	D	D	94,4	2,6
66	Opfikon	D	D	68,9	1,6
67	Rafz	D	D	90,6	1,6
68	Rorbas	D	D	88,0	2,6
69	Wallisellen	D	D	79,9	1,4
70	Wasterkingen	D	D	97,3	2,6

Kanton Zürich		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde	Resultat		Anteil Deutsch	± VI	
71	Wil (ZH)	D	D	97,9	1,8
72	Winkel	D	D	92,3	1,6
81	Bachs	D	D	92,3	4,4
82	Boppelsen	D	D	93,4	3,1
83	Buchs (ZH)	D	D	84,1	2,0
84	Dällikon	D	D	81,2	2,5
85	Dänikon	D	D	80,8	3,2
86	Dielsdorf	D	D	81,8	2,2
87	Hüttikon	D	D	91,8	3,9
88	Neerach	D	D	93,8	1,5
89	Niederglatt	D	D	83,8	2,3
90	Niederhasli	D	D	86,2	1,5
91	Niederweningen	D	D	87,3	2,6
92	Oberglatt	D	D	78,4	2,1
93	Oberweningen	D	D	88,1	3,0
94	Otelfingen	D	D	89,7	2,3
95	Regensberg	D	D	84,8	6,4
96	Regensdorf	D	D	78,7	1,2
97	Rümlang	D	D	82,0	1,9
98	Schleinikon	D	D	92,1	3,5
99	Schöfflisdorf	D	D	89,4	3,6
100	Stadel	D	D	93,3	1,9
101	Steinmaur	D	D	88,1	2,4
102	Weiach	D	D	92,0	4,5
111	Bäretswil	D	D	96,1	1,1
112	Bubikon	D	D	94,8	1,0
113	Dürnten	D	D	89,0	1,5
114	Fiscenthal	D	D	94,0	1,8
115	Gossau (ZH)	D	D	90,9	1,1
116	Grüningen	D	D	93,8	1,6
117	Hinwil	D	D	89,1	1,2
118	Rüti (ZH)	D	D	85,7	1,3
119	Seegräben	D	D	91,5	3,1
120	Wald (ZH)	D	D	84,3	1,6
121	Wetzikon (ZH)	D	D	83,3	1,0
131	Adliswil	D	D	77,1	1,3
132	Hirzel	D	D	91,6	2,2
133	Horgen	D	D	80,4	1,1
134	Hütten	D	D	95,1	2,8
135	Kilchberg (ZH)	D	D	82,3	1,7
136	Langnau am Albis	D	D	83,4	1,7
137	Oberrieden	D	D	86,0	1,8
138	Richterswil	D	D	87,5	1,1
139	Rüschlikon	D	D	78,2	2,3
140	Schönenberg (ZH)	D	D	90,7	2,5
141	Thalwil	D	D	82,2	1,2
142	Wädenswil	D	D	84,6	1,0
151	Erlenbach (ZH)	D	D	84,0	2,0
152	Herrliberg	D	D	86,8	1,7
153	Hombrechtikon	D	D	88,4	1,4
154	Küsnacht (ZH)	D	D	84,0	1,2
155	Männedorf	D	D	89,0	1,2
156	Meilen	D	D	85,8	1,3
157	Oetwil am See	D	D	80,6	2,2
158	Stäfa	D	D	89,6	1,0
159	Uetikon am See	D	D	88,5	1,6
160	Zumikon	D	D	85,1	1,9
161	Zollikon	D	D	85,3	1,3
172	Fehraltorf	D	D	90,6	1,4
173	Hittnau	D	D	96,0	1,4
176	Lindau	D	D	88,0	1,8
177	Pfäffikon	D	D	89,6	1,1
178	Russikon	D	D	92,0	1,8
180	Weisslingen	D	D	95,2	1,4

Kanton Zürich		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde	Resultat		Anteil Deutsch	± VI	
181	Wila	D	D	91,1	2,5
182	Wildberg	D	D	95,3	3,3
191	Dübendorf	D	D	80,6	1,1
192	Egg	D	D	87,8	1,4
193	Fällanden	D	D	85,6	1,6
194	Greifensee	D	D	89,4	1,6
195	Maur	D	D	86,6	1,4
196	Mönchaltorf	D	D	88,1	2,3
197	Schwerzenbach	D	D	85,5	2,0
198	Uster	D	D	85,2	0,8
199	Volketswil	D	D	84,1	1,0
200	Wangen-Brüttisellen	D	D	84,4	1,5
211	Altikon	D	D	95,4	3,3
213	Brütten	D	D	95,1	1,8
214	Dägerlen	D	D	98,2	1,5
215	Dättlikon	D	D	94,6	2,8
216	Dinhard	D	D	97,7	1,3
217	Elgg	D	D	90,9	1,8
218	Ellikon an der Thur	D	D	90,4	3,6
219	Elsau	D	D	93,0	1,7
220	Hagenbuch	D	D	95,0	2,4
221	Hettlingen	D	D	95,2	1,4
222	Hofstetten (ZH)	D	D	96,7	2,9
223	Neftenbach	D	D	93,4	1,3
224	Pfungen	D	D	85,2	2,3
225	Rickenbach (ZH)	D	D	93,3	1,9
226	Schlatt (ZH)	D	D	96,7	2,2
227	Seuzach	D	D	90,9	1,3
228	Turbenthal	D	D	87,5	2,0
230	Winterthur	D	D	83,5	0,5
231	Zell (ZH)	D	D	86,9	1,8
241	Aesch (ZH)	D	D	94,5	2,4
242	Birmensdorf (ZH)	D	D	88,2	1,7
243	Dietikon	D	D	72,6	1,2
244	Geroldswil	D	D	85,7	2,0
245	Oberengstringen	D	D	78,9	2,1
246	Oetwil an der Limmat	D	D	92,3	2,1
247	Schlieren	D	D	67,7	1,5
248	Uitikon	D	D	90,2	1,8
249	Unteregstringen	D	D	87,2	2,4
250	Urdorf	D	D	85,4	1,4
251	Weiningen (ZH)	D	D	83,0	2,3
261	Zürich	D	D	78,3	0,3
296	Illnau-Effretikon	D	D	85,4	1,1
297	Bauma	D	D	89,1	1,9
298	Wiesendangen	D	D	94,5	1,2

4.2 Kanton Bern

Kanton Bern Gemeinde		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturerhebungen 2010 bis 2014				
		Resultat	Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
301	Aarberg	D	D	93,7	1,4	2,8	1,0
302	Bargen (BE)	D	D	95,1	2,7	1,7	1,5
303	Grossaffoltern	D	D	96,7	1,1	2,2	0,9
304	Kallnach	D	D	93,4	2,2	3,2	1,6
305	Kappelen	D	D	97,6	1,7	4,1	2,1
306	Lyss	D	D	88,1	1,1	5,4	0,7
307	Meikirch	D	D	96,6	1,4	4,4	1,6
309	Radelfingen	D	D	95,4	2,3	1,8	1,3
310	Rapperswil (BE)	D	D	93,7	1,9	5,3	1,9
311	Schüpfen	D	D	94,1	1,6	2,7	1,0
312	Seedorf (BE)	D	D	95,3	1,6	2,7	1,2
321	Aarwangen	D	D	90,3	1,7	1,2	0,6
322	Auswil	D	D	100,0	-	0,8	1,6
323	Bannwil	D	D	97,1	2,9	1,7	2,5
324	Bleienbach	D	D	96,1	2,9	0,5	1,0
325	Buswil bei Melchnau	D	D	100,0	-	1,4	2,7
326	Gondiswil	D	D	98,6	1,4	0,5	1,0
329	Langenthal	D	D	84,8	1,1	2,1	0,4
331	Lotzwil	D	D	89,7	2,4	1,6	1,0
332	Madiswil	D	D	95,9	1,3	0,4	0,4
333	Melchnau	D	D	87,8	3,1	0,3	0,5
334	Obersteckholz	D	D	92,8	4,6	-	-
335	Oeschenbach	D	D	100,0	-	-	-
336	Reisiswil	D	D	100,0	-	-	-
337	Roggwil (BE)	D	D	91,7	1,7	1,1	0,7
338	Rohrbach	D	D	95,2	2,1	0,7	0,9
339	Rohrbachgraben	D	D	100,0	-	-	-
340	Rütschelen	D	D	98,7	1,3	-	-
341	Schwarzhäusern	D	D	98,1	1,9	0,8	1,6
342	Thunstetten	D	D	87,7	2,3	1,8	1,0
344	Ursenbach	D	D	98,3	1,7	1,6	1,9
345	Wynau	D	D	93,6	2,7	2,3	1,8
351	Bern	D	D	83,0	0,4	6,6	0,3
352	Bolligen	D	D	93,3	1,2	5,4	1,1
353	Bremgarten bei Bern	D	D	91,2	1,6	4,9	1,2
354	Kirchlindach	D	D	94,0	1,7	5,3	1,6
355	Köniz	D	D	88,0	0,7	5,0	0,4
356	Muri bei Bern	D	D	89,0	1,1	7,0	0,9
357	Oberbalm	D	D	95,3	2,9	0,6	0,9
358	Stettlen	D	D	92,1	1,9	6,5	1,9
359	Vechigen	D	D	95,3	1,2	2,5	0,8
360	Wohlen bei Bern	D	D	91,6	1,2	4,8	0,9
361	Zollikofen	D	D	85,6	1,4	5,1	0,8
362	Ittigen	D	D	84,8	1,4	5,4	0,9
363	Ostermundigen	D	D	76,3	1,4	5,3	0,8
371	Biel/Bienne	D	D	53,2	1,1	40,2	1,0
372	Evilard	D	D	62,4	3,9	42,7	4,0
381	Arch	D	D	96,5	2,1	4,7	2,3
382	Büetigen	D	D	93,1	3,1	3,6	2,4
383	Büren an der Aare	D	D	88,2	2,5	3,5	1,2
385	Diessbach bei Büren	D	D	97,7	1,8	2,6	2,2
386	Dotzigen	D	D	95,4	2,1	3,5	1,8
387	Lengnau (BE)	D	D	84,0	2,1	8,5	1,6
388	Leuzigen	D	D	97,0	1,8	4,4	2,3
389	Meienried	D	D	100,0	-	-	-
390	Meinisberg	D	D	89,1	3,4	9,2	3,0
391	Oberwil bei Büren	D	D	93,7	4,0	3,9	2,6
392	Pieterlen	D	D	79,6	2,6	13,4	2,2

Kanton Bern Gemeinde		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014				
			Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
393	Rüti bei Büren	D	D	96,8	2,1	4,4	2,2
394	Wengi	D	D	99,6	0,4	2,9	2,5
401	Aeffligen	D	D	95,2	2,1	1,0	1,0
402	Alchenstorf	D	D	95,3	3,2	0,9	1,4
403	Bäriswil	D	D	96,7	2,1	3,0	1,9
404	Burgdorf	D	D	89,6	1,0	2,1	0,5
405	Ersigen	D	D	97,7	1,3	1,4	0,9
406	Hasle bei Burgdorf	D	D	95,7	1,5	1,9	1,0
407	Heimiswil	D	D	99,1	0,8	0,2	0,5
408	Hellsau	D	D	97,8	2,2	3,5	4,9
409	Hindelbank	D	D	93,7	2,0	3,2	1,5
410	Höchstetten	D	D	96,9	3,1	-	-
411	Kernenried	D	D	95,5	4,5	1,8	2,5
412	Kirchberg (BE)	D	D	91,5	1,3	3,0	0,8
413	Koppigen	D	D	96,5	1,4	1,6	1,1
414	Krauchthal	D	D	97,6	1,0	1,5	0,8
415	Lyssach	D	D	95,5	2,1	1,8	1,4
416	Mötschwil	D	D	86,9	11,1	18,6	12,5
418	Oberburg	D	D	89,3	2,2	1,0	0,8
420	Rüdtligen-Alchenflüh	D	D	86,2	3,0	1,7	1,2
421	Rumendingen	D	D	100,0	-	-	-
422	Rüti bei Lyssach	D	D	100,0	-	7,5	13,9
423	Willadingen	D	D	98,8	1,2	0,9	1,8
424	Wynigen	D	D	98,0	1,3	1,7	1,1
431	Corgémont	F	F	18,1	2,5	85,5	2,4
432	Cormoret	F	F	13,5	4,1	92,8	3,1
433	Cortébert	F	F	21,5	4,1	81,8	3,9
434	Courtelary	F	F	17,7	3,0	87,7	2,6
435	La Ferrière	F	F	15,9	3,9	91,3	3,4
437	Mont-Tramelan	D	D	80,2	11,8	37,3	15,3
438	Orvin	F	F	18,7	3,1	85,1	2,9
441	Renan (BE)	F	F	16,3	3,3	89,5	2,8
442	Romont (BE)	F	F	52,0	8,0	56,6	7,9
443	Saint-Imier	F	F	7,5	1,1	85,2	1,5
444	Sonceboz-Sombeval	F	F	14,1	2,2	90,2	1,8
445	Sonvilier	F	F	19,8	3,0	86,2	2,7
446	Tramelan	F	F	12,7	1,4	87,3	1,5
448	Villeret	F	F	16,2	3,3	87,0	3,2
449	Sauge	F	F	33,1	5,0	70,4	5,1
450	Péry-La Heutte	F	F	20,5	2,6	84,5	2,3
491	Brüttelen	D	D	87,2	6,1	9,6	5,3
492	Erlach	D	D	81,7	4,6	16,2	4,5
493	Finsterhennen	D	D	84,3	6,1	6,6	4,3
494	Gals	D	D	63,3	7,3	40,5	7,3
495	Gampelen	D	D	62,5	6,7	29,2	6,3
496	Ins	D	D	86,5	2,3	11,7	2,1
497	Lüscherz	D	D	93,4	4,4	7,8	4,1
498	Müntschemier	D	D	76,7	4,8	6,2	2,7
499	Siselen	D	D	92,1	4,6	2,3	2,2
500	Treiten	D	D	93,9	4,8	2,6	2,9
501	Tschugg	D	D	79,9	7,2	13,3	5,6
502	Vinelz	D	D	89,3	4,7	17,3	5,3
533	Bätterkinden	D	D	95,3	1,4	1,6	0,9
535	Deisswil bei Münchenbuchsee	D	D	96,1	3,9	-	-
536	Diemerswil	D	D	98,0	2,0	-	-
538	Fraubrunnen	D	D	94,9	1,3	2,2	0,7
540	Jegenstorf	D	D	93,3	1,3	3,3	0,9
541	Iffwil	D	D	97,0	3,0	2,1	2,4
543	Mattstetten	D	D	96,1	2,8	3,3	2,6
544	Moosseedorf	D	D	88,2	2,0	4,5	1,3
546	Münchenbuchsee	D	D	88,7	1,3	3,1	0,7
551	Urtenen-Schönbühl	D	D	88,0	1,6	4,6	1,1
552	Utzenstorf	D	D	94,6	1,2	2,4	0,9

Kanton Bern Gemeinde		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014				
			Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
553	Wiggiswil	D	D	96,5	3,5	2,9	5,6
554	Wiler bei Utzenstorf	D	D	96,6	2,2	2,9	2,0
556	Zielebach	D	D	93,6	5,0	-	-
557	Zuzwil (BE)	D	D	96,0	3,3	5,2	3,6
561	Adelboden	D	D	95,9	1,5	2,3	1,1
562	Aeschi bei Spiez	D	D	95,9	2,1	1,2	1,0
563	Frutigen	D	D	93,5	1,2	1,4	0,6
564	Kandergrund	D	D	90,3	4,5	1,3	1,4
565	Kandersteg	D	D	88,7	3,8	7,2	3,1
566	Krattigen	D	D	97,4	2,2	1,4	1,4
567	Reichenbach im Kandertal	D	D	94,8	1,6	1,2	0,7
571	Beatenberg	D	D	93,3	3,5	3,2	2,4
572	Bönigen	D	D	95,0	1,8	1,0	0,9
573	Brienz (BE)	D	D	93,3	1,8	3,6	1,4
574	Brienzwiler	D	D	94,4	4,8	6,2	4,2
575	Därlichen	D	D	97,0	2,9	4,1	4,1
576	Grindelwald	D	D	83,9	2,6	2,3	1,0
577	Gsteigwiler	D	D	92,5	6,2	2,2	3,0
578	Gündlichswand	D	D	96,9	3,1	0,8	1,6
579	Habkern	D	D	98,0	2,0	2,0	2,4
580	Hofstetten bei Brienz	D	D	92,5	4,8	5,0	4,3
581	Interlaken	D	D	81,6	2,2	2,3	0,9
582	Iseltwald	D	D	91,3	5,6	2,1	3,1
584	Lauterbrunnen	D	D	84,2	3,2	3,5	1,6
585	Leissigen	D	D	96,2	2,6	2,8	2,3
586	Lütschental	D	D	96,8	3,2	-	-
587	Matten bei Interlaken	D	D	92,5	1,7	2,7	1,0
588	Niederried bei Interlaken	D	D	94,4	4,3	3,1	3,6
589	Oberried am Brienzensee	D	D	99,0	1,0	0,8	1,5
590	Ringgenberg (BE)	D	D	96,4	1,5	2,2	1,2
591	Saxeten	D	D	95,3	4,7	-	-
592	Schwanden bei Brienz	D	D	96,6	2,3	2,4	2,1
593	Unterseen	D	D	90,8	1,6	1,8	0,8
594	Wilderswil	D	D	91,1	2,3	2,5	1,2
602	Arni (BE)	D	D	96,8	2,0	1,4	1,1
603	Biglen	D	D	90,9	2,7	3,5	1,6
605	Bowil	D	D	97,1	1,7	1,5	1,5
606	Brenzikofen	D	D	98,9	1,1	0,8	1,5
607	Freimettigen	D	D	97,4	2,5	1,6	2,1
608	Grosshöchstetten	D	D	93,6	1,6	2,4	1,0
609	Häutligen	D	D	100,0	-	-	-
610	Herbligen	D	D	93,9	3,8	1,5	1,5
611	Kiesen	D	D	92,5	3,8	0,8	1,2
612	Konolfingen	D	D	92,9	1,4	2,1	0,8
613	Landiswil	D	D	98,1	1,9	0,6	1,1
614	Linden	D	D	97,3	1,9	2,5	1,9
615	Mirchel	D	D	94,8	3,5	-	-
616	Münsingen	D	D	93,4	0,9	3,6	0,6
617	Niederhünigen	D	D	98,7	1,3	0,6	1,2
619	Oberdiessbach	D	D	95,6	1,4	1,3	0,7
620	Oberthal	D	D	99,4	0,6	0,3	0,6
622	Oppligen	D	D	93,0	5,4	1,1	1,5
623	Rubigen	D	D	91,4	2,0	4,2	1,3
624	Schlosswil	D	D	99,5	0,5	0,4	0,8
626	Walkringen	D	D	95,1	2,1	1,1	0,9
627	Worb	D	D	89,9	1,1	4,9	0,8
628	Zäziwil	D	D	96,6	1,6	1,5	1,0
629	Oberhünigen	D	D	96,9	3,1	1,3	1,8
630	Allmendingen	D	D	93,0	4,5	5,1	3,7
632	Wichtrach	D	D	95,4	1,2	1,9	0,7
661	Clavaleyres	D	D	100,0	-	26,7	32,9
662	Ferenbalm	D	D	91,5	3,0	3,4	2,0
663	Frauenkappelen	D	D	96,2	2,0	4,5	2,2

Kanton Bern Gemeinde		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014				
			Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
664	Golaten	D	D	91,7	8,3	6,3	6,0
665	Gurbrü	D	D	100,0	-	4,7	6,4
666	Kriechenwil	D	D	94,6	4,0	2,9	2,6
667	Laupen	D	D	90,6	2,2	3,9	1,5
668	Mühleberg	D	D	97,0	1,1	2,4	1,1
669	Münchenwiler	D	D	81,1	7,0	23,1	7,2
670	Neuenegg	D	D	91,7	1,5	3,7	1,1
671	Wileroltigen	D	D	91,4	5,6	5,0	4,4
681	Belprahon	F	F	11,7	5,2	92,9	3,8
683	Champoz	F	F	21,5	7,9	86,8	6,3
687	Corcelles (BE)	F	F	17,3	8,8	83,4	8,6
690	Court	F	F	10,4	2,1	93,4	1,7
691	Crémines	F	F	23,4	5,2	89,4	3,7
692	Eschert	F	F	11,4	4,5	91,3	3,8
694	Grandval	F	F	17,0	5,3	94,1	3,1
696	Loveresse	F	F	16,2	5,1	89,4	4,2
700	Moutier	F	F	6,8	0,8	86,2	1,1
701	Perrefitte	F	F	12,0	4,1	91,1	3,8
703	Reconvilier	F	F	12,1	1,9	88,3	1,9
704	Roches (BE)	F	F	40,5	11,5	87,5	7,4
706	Saicourt	F	F	20,8	4,5	85,9	4,0
707	Saules (BE)	F	F	21,8	8,7	87,3	7,2
708	Schelten	D	D	100,0	-	5,5	10,6
709	Seehof	D	D	100,0	-	4,6	8,8
711	Sorvilier	F	F	15,3	6,7	95,1	3,4
713	Tavannes	F	F	10,6	1,4	88,0	1,5
715	Rebévelier	D	D	86,1	9,7	61,9	14,4
716	Petit-Val	F	F	23,0	6,1	85,3	5,4
717	Valbirse	F	F	8,0	1,2	89,9	1,4
723	La Neuveville	F	F	15,8	1,7	84,0	1,8
724	Nods	F	F	13,9	3,2	91,1	2,8
726	Plateau de Diesse	F	F	23,7	2,7	82,5	2,5
731	Aegerten	D	D	88,7	2,8	8,3	2,4
732	Bellmund	D	D	91,2	2,6	15,1	3,3
733	Brügg	D	D	81,6	2,4	14,5	2,1
734	Bühl	D	D	93,9	4,6	12,0	5,9
735	Epsach	D	D	98,7	1,3	1,4	2,7
736	Hagneck	D	D	91,7	4,8	10,5	5,3
737	Hermrigen	D	D	98,6	1,4	6,8	5,8
738	Jens	D	D	92,3	3,8	8,0	3,5
739	Ipsach	D	D	88,0	2,0	16,0	2,3
740	Ligerz	D	D	85,0	6,0	24,4	7,5
741	Merzligen	D	D	92,2	4,7	8,2	5,8
742	Mörigen	D	D	91,5	3,3	10,8	3,7
743	Nidau	D	D	72,4	2,2	22,8	2,1
744	Orpund	D	D	85,8	2,5	15,5	2,6
745	Port	D	D	81,8	2,5	19,7	2,6
746	Safnern	D	D	90,7	2,7	10,8	2,8
747	Scheuren	D	D	91,9	4,5	11,0	5,2
748	Schwadernau	D	D	92,8	3,9	7,9	3,4
749	Studen (BE)	D	D	88,1	2,4	12,1	2,3
750	Sutz-Lattrigen	D	D	94,1	2,4	8,5	2,9
751	Täuffelen	D	D	89,2	2,3	9,3	2,1
754	Walperswil	D	D	96,7	2,5	1,6	1,9
755	Worben	D	D	91,1	2,2	6,3	1,9
756	Twann-Tüscherz	D	D	84,4	4,4	16,0	4,1
761	Därstetten	D	D	97,4	2,0	0,7	1,0
762	Diemtigen	D	D	97,9	1,2	0,8	0,7
763	Erlenbach im Simmental	D	D	95,4	2,0	3,2	2,0
766	Oberwil im Simmental	D	D	95,7	2,5	2,8	2,4
767	Reutigen	D	D	96,0	2,3	3,3	2,3
768	Spiez	D	D	93,6	0,9	3,2	0,6
769	Wimmis	D	D	95,4	1,5	1,7	1,0

Kanton Bern Gemeinde		VZ 2000	Gepoolte Strukturerhebungen 2010 bis 2014				
		Resultat	Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
770	Stocken-Höfen	D	D	98,0	1,6	2,0	1,6
782	Guttannen	D	D	96,3	3,6	2,3	3,2
783	Hasliberg	D	D	93,5	3,6	3,1	2,4
784	Innertkirchen	D	D	93,3	3,5	3,6	2,5
785	Meiringen	D	D	90,7	1,8	2,6	1,0
786	Schattenhalb	D	D	82,4	6,9	2,9	2,6
791	Boltigen	D	D	95,4	2,3	2,2	1,6
792	Lenk	D	D	92,1	2,5	1,3	1,0
793	St. Stephan	D	D	94,8	2,5	3,5	1,8
794	Zweisimmen	D	D	95,2	1,5	4,5	1,6
841	Gsteig	D	D	82,3	5,4	10,3	4,3
842	Lauenen	D	D	93,4	4,3	6,6	4,3
843	Saanen	D	D	79,4	2,2	9,6	1,6
852	Guggisberg	D	D	96,1	2,1	3,0	2,2
853	Rüschegg	D	D	96,7	1,5	1,1	0,9
855	Schwarzenburg	D	D	95,0	1,0	2,5	0,8
861	Belp	D	D	91,6	1,0	3,0	0,6
863	Burgstein	D	D	98,4	1,4	2,4	2,0
865	Gelterfingen	D	D	97,2	2,8	-	-
866	Gerzensee	D	D	97,3	1,7	2,6	1,7
867	Gurzelen	D	D	93,2	3,6	1,5	1,9
868	Jaberg	D	D	98,5	1,5	-	-
869	Kaufdorf	D	D	92,2	3,0	1,2	1,0
870	Kehrsatz	D	D	83,8	2,3	5,5	1,3
872	Kirchdorf (BE)	D	D	98,6	1,4	2,4	2,3
873	Kirchenthurnen	D	D	96,9	3,1	4,1	4,8
874	Lohnstorf	D	D	100,0	-	6,0	9,2
875	Mühledorf (BE)	D	D	100,0	-	-	-
876	Mühlethurnen	D	D	97,6	1,6	1,7	1,2
877	Niedermuhlern	D	D	100,0	-	0,7	1,5
878	Noflen	D	D	92,9	4,7	-	-
879	Riggisberg	D	D	96,3	1,5	2,0	1,1
880	Rüeggisberg	D	D	97,2	1,5	1,4	1,0
881	Rümligen	D	D	98,7	1,3	2,8	2,7
883	Seftigen	D	D	94,7	2,0	1,2	1,0
884	Toffen	D	D	95,5	1,5	3,4	1,3
885	Uttigen	D	D	97,4	1,3	2,0	1,2
886	Wattenwil	D	D	96,4	1,3	1,2	0,8
888	Wald (BE)	D	D	97,1	1,8	4,9	2,4
901	Eggiwil	D	D	96,7	1,3	0,6	0,5
902	Langnau im Emmental	D	D	93,3	1,0	1,2	0,4
903	Lauperswil	D	D	94,8	1,7	1,1	0,7
904	Röthenbach im Emmental	D	D	95,6	2,2	0,5	0,7
905	Rüderswil	D	D	97,5	1,2	1,3	0,9
906	Schangnau	D	D	97,4	2,3	-	-
907	Signau	D	D	95,4	1,5	1,6	0,9
908	Trub	D	D	95,1	2,3	2,4	1,8
909	Trubschachen	D	D	92,1	2,8	0,5	0,7
921	Amsoldingen	D	D	95,0	2,9	1,4	1,5
922	Blumenstein	D	D	97,8	1,7	1,6	1,6
923	Buchholterberg	D	D	97,6	1,5	0,8	1,0
924	Eriz	D	D	98,1	1,9	-	-
925	Fahrni	D	D	98,7	1,3	0,4	0,8
927	Heiligenschwendi	D	D	86,6	5,1	0,9	0,9
928	Heimberg	D	D	92,4	1,2	1,6	0,6
929	Hilterfingen	D	D	96,2	1,1	2,5	1,1
931	Homberg	D	D	95,1	3,1	0,5	0,8
932	Horrenbach-Buchen	D	D	91,5	7,4	-	-
934	Oberhofen am Thunersee	D	D	95,3	1,8	5,6	2,1
935	Oberlangenegg	D	D	98,6	1,4	3,5	3,0
936	Pohlern	D	D	96,0	4,0	-	-
937	Schwendibach	D	D	98,0	2,0	2,2	3,0
938	Sigriswil	D	D	93,3	1,5	2,8	1,0

Kanton Bern Gemeinde		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014				
			Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
939	Steffisburg	D	D	93,7	0,8	2,3	0,5
940	Teuffenthal (BE)	D	D	96,9	3,1	3,1	3,5
941	Thierachern	D	D	96,8	1,4	2,3	1,2
942	Thun	D	D	90,9	0,6	2,5	0,3
943	Uebeschi	D	D	98,4	1,6	-	-
944	Uetendorf	D	D	96,3	0,9	1,8	0,7
945	Unterlangenegg	D	D	98,4	1,4	-	-
946	Wacheldorn	D	D	98,5	1,5	-	-
947	Zwieselberg	D	D	98,8	1,2	4,9	5,8
948	Forst-Längenbühl	D	D	97,0	2,3	2,1	2,1
951	Affoltern im Emmental	D	D	97,1	1,9	0,8	1,1
952	Dürrenroth	D	D	99,1	0,9	0,3	0,6
953	Eriswil	D	D	97,2	1,7	0,8	0,9
954	Huttwil	D	D	93,3	1,4	1,9	0,7
955	Lützelflüh	D	D	94,8	1,3	2,0	0,9
956	Rüegsau	D	D	96,6	1,2	2,0	0,9
957	Sumiswald	D	D	93,0	1,4	1,1	0,5
958	Trachselwald	D	D	97,9	1,6	1,9	1,5
959	Walterswil (BE)	D	D	97,5	2,5	-	-
960	Wyssachen	D	D	97,6	1,5	-	-
971	Attiswil	D	D	93,2	2,7	2,8	1,5
972	Berken	D	D	91,0	9,0	-	-
973	Bettenhausen	D	D	97,6	2,1	2,6	2,5
975	Farnern	D	D	95,6	4,4	3,0	5,8
976	Graben	D	D	98,8	1,2	-	-
977	Heimenhausen	D	D	96,0	2,2	1,6	1,5
979	Herzogenbuchsee	D	D	90,2	1,4	1,7	0,6
980	Inkwil	D	D	97,3	2,4	1,7	1,9
981	Niederbipp	D	D	87,9	1,9	2,5	1,0
982	Niederönz	D	D	95,9	1,8	0,9	0,8
983	Oberbipp	D	D	94,8	1,9	2,0	1,2
985	Ochlenberg	D	D	97,8	1,7	0,9	1,3
987	Rumisberg	D	D	96,1	3,0	0,6	1,1
988	Seeberg	D	D	96,7	2,0	1,2	1,0
989	Thörigen	D	D	96,8	2,3	0,8	1,1
990	Walliswil bei Niederbipp	D	D	97,5	2,5	1,3	1,8
991	Walliswil bei Wangen	D	D	99,2	0,8	2,7	2,7
992	Wangen an der Aare	D	D	92,0	2,1	2,0	1,1
993	Wangenried	D	D	95,2	4,0	4,4	3,6
995	Wiedlisbach	D	D	90,3	2,8	1,8	1,0
996	Wolfisberg	D	D	92,8	7,2	-	-

4.3 Kanton Luzern

Kanton Luzern		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
1001	Doppleschwand	D	D	98,2	1,3
1002	Entlebuch	D	D	95,3	1,0
1004	Flühli	D	D	97,2	1,1
1005	Hasle (LU)	D	D	96,1	1,3
1007	Romoos	D	D	97,2	1,5
1008	Schüpfheim	D	D	93,3	1,1
1009	Werthenstein	D	D	92,7	1,7
1010	Escholzmatt-Marbach	D	D	93,8	1,1
1021	Aesch (LU)	D	D	96,7	1,6
1022	Altwis	D	D	96,8	2,4
1023	Ballwil	D	D	95,7	1,1
1024	Emmen	D	D	80,2	0,7
1025	Ermensee	D	D	94,9	2,1
1026	Eschenbach (LU)	D	D	94,3	1,1
1030	Hitzkirch	D	D	91,1	1,1
1031	Hochdorf	D	D	87,3	1,0
1032	Hohenrain	D	D	97,3	0,9
1033	Inwil	D	D	91,6	1,7
1037	Rain	D	D	97,1	0,9
1039	Römerswil	D	D	96,7	1,2
1040	Rothenburg	D	D	93,7	0,8
1041	Schongau	D	D	96,6	1,5
1051	Adligenswil	D	D	92,4	0,9
1052	Buchrain	D	D	88,8	1,1
1053	Dierikon	D	D	91,6	2,0
1054	Ebikon	D	D	86,4	0,8
1055	Gisikon	D	D	93,0	2,3
1056	Greppen	D	D	90,0	2,7
1057	Honau	D	D	95,7	3,1
1058	Horw	D	D	90,0	0,8
1059	Kriens	D	D	88,8	0,5
1061	Luzern	D	D	84,7	0,4
1062	Malters	D	D	92,5	0,9
1063	Meggen	D	D	92,7	0,9
1064	Meierskappel	D	D	88,7	2,5
1065	Root	D	D	84,6	1,5
1066	Schwarzenberg	D	D	97,0	1,1
1067	Udligenswil	D	D	96,3	1,0
1068	Vitznau	D	D	85,9	2,9
1069	Weggis	D	D	91,7	1,2
1081	Beromünster	D	D	93,0	0,9
1082	Büron	D	D	85,7	2,0
1083	Buttisholz	D	D	93,9	1,2
1084	Eich	D	D	97,4	1,0
1085	Geuensee	D	D	86,9	1,9
1086	Grosswangen	D	D	91,7	1,3
1088	Hildisrieden	D	D	94,9	1,3
1089	Knutwil	D	D	95,0	1,3
1091	Mauensee	D	D	96,0	1,7
1093	Neuenkirch	D	D	94,3	0,8
1094	Nottwil	D	D	93,7	1,2
1095	Oberkirch	D	D	92,8	1,1
1097	Rickenbach (LU)	D	D	90,4	1,4
1098	Ruswil	D	D	93,8	0,8
1099	Schenkon	D	D	95,2	1,1
1100	Schlierbach	D	D	92,3	2,8
1102	Sempach	D	D	95,6	0,8
1103	Sursee	D	D	89,2	0,9

Kanton Luzern		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		± VI
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	
1104	Triengen	D	D	87,4	1,4
1107	Wolhusen	D	D	91,4	1,3
1121	Alberswil	D	D	92,3	3,1
1122	Altbüron	D	D	92,1	2,2
1123	Altishofen	D	D	87,8	2,5
1125	Dagmersellen	D	D	91,3	1,1
1126	Ebersecken	D	D	93,3	3,4
1127	Egolzwil	D	D	94,4	1,7
1128	Ettiswil	D	D	94,2	1,4
1129	Fischbach	D	D	90,9	3,4
1130	Gettnau	D	D	87,5	3,3
1131	Grossdietwil	D	D	96,2	1,6
1132	Hergiswil bei Willisau	D	D	96,0	1,2
1135	Luthern	D	D	95,4	1,7
1136	Menznaun	D	D	92,3	1,4
1137	Nebikon	D	D	81,7	2,2
1139	Pfaffnau	D	D	94,6	1,4
1140	Reiden	D	D	87,5	1,1
1142	Roggliwil	D	D	97,7	1,5
1143	Schötz	D	D	88,4	1,4
1145	Ufhusen	D	D	95,0	2,0
1146	Wauwil	D	D	83,2	2,4
1147	Wikon	D	D	91,6	2,1
1150	Zell (LU)	D	D	91,8	1,7
1151	Willisau	D	D	93,8	0,8

4.4 Kanton Uri

Kanton Uri		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
1201	Altdorf (UR)	D	D	89,3	1,3
1202	Andermatt	D	D	89,0	3,8
1203	Attinghausen	D	D	94,2	2,4
1204	Bauen	D	D	100,0	-
1205	Bürglen (UR)	D	D	95,5	1,1
1206	Erstfeld	D	D	87,6	2,3
1207	Flüelen	D	D	91,6	2,7
1208	Göschenen	D	D	93,2	6,7
1209	Gurtellen	D	D	94,0	4,4
1210	Hospental	D	D	97,9	2,1
1211	Isenthal	D	D	97,6	2,4
1212	Realp	D	D	100,0	-
1213	Schattdorf	D	D	94,7	1,4
1214	Seedorf (UR)	D	D	96,3	1,9
1215	Seelisberg	D	D	94,7	3,7
1216	Silenen	D	D	94,1	2,7
1217	Sisikon	D	D	87,6	6,6
1218	Spiringen	D	D	94,9	2,8
1219	Unterschächen	D	D	98,3	1,6
1220	Wassen	D	D	92,8	5,2

4.5 Kanton Schwyz

Kanton Schwyz		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
1301	Einsiedeln	D	D	92,4	0,9
1311	Gersau	D	D	93,3	2,3
1321	Feusisberg	D	D	88,1	1,8
1322	Freienbach	D	D	84,1	1,1
1323	Wollerau	D	D	85,9	1,6
1331	Küssnacht (SZ)	D	D	88,3	1,2
1341	Altendorf	D	D	90,1	1,4
1342	Galgenen	D	D	91,1	1,6
1343	Innerthal	D	D	100,0	-
1344	Lachen	D	D	85,9	1,6
1345	Reichenburg	D	D	89,1	2,0
1346	Schübelbach	D	D	85,0	1,5
1347	Tuggen	D	D	92,9	1,7
1348	Vorderthal	D	D	96,6	2,0
1349	Wangen (SZ)	D	D	92,3	1,4
1361	Alpthal	D	D	98,0	2,0
1362	Arth	D	D	87,3	1,2
1363	Illgau	D	D	97,4	1,8
1364	Ingenbohl	D	D	89,1	1,3
1365	Lauerz	D	D	98,3	1,3
1366	Morschach	D	D	93,4	3,0
1367	Muotathal	D	D	96,9	1,1
1368	Oberiberg	D	D	88,6	4,9
1369	Riemenstalden	D	D	88,4	11,6
1370	Rothenthurm	D	D	91,9	2,1
1371	Sattel	D	D	92,8	2,2
1372	Schwyz	D	D	89,6	1,0
1373	Steinen	D	D	94,5	1,8
1374	Steinerberg	D	D	95,0	2,8
1375	Unteriberg	D	D	96,4	1,4

4.6 Kanton Obwalden

Kanton Obwalden		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
1401	Alpnach	D	D	90,1	1,7
1402	Engelberg	D	D	84,3	2,8
1403	Giswil	D	D	93,4	1,9
1404	Kerns	D	D	94,6	1,2
1405	Lungern	D	D	95,0	1,8
1406	Sachseln	D	D	92,1	1,4
1407	Sarnen	D	D	91,4	1,1

4.7 Kanton Nidwalden

Kanton Nidwalden		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde	Resultat		Anteil Deutsch	± VI	
1501	Beckenried	D	D	93,6	1,7
1502	Buochs	D	D	91,8	1,5
1503	Dallenwil	D	D	95,3	2,1
1504	Emmetten	D	D	89,7	3,2
1505	Ennetbürgen	D	D	92,3	1,6
1506	Ennetmoos	D	D	92,7	2,0
1507	Hergiswil(NW)	D	D	90,1	1,7
1508	Oberdorf(NW)	D	D	91,7	2,0
1509	Stans	D	D	92,7	1,1
1510	Stansstad	D	D	91,6	1,7
1511	Wolfenschiessen	D	D	96,0	1,6

4.8 Kanton Glarus

Kanton Glarus		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
1630	Glarus Nord	D	D	86,5	1,0
1631	Glarus Süd	D	D	90,5	1,2
1632	Glarus	D	D	84,7	1,4

4.9 Kanton Zug

Kanton Zug		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde	Resultat		Anteil Deutsch	± VI	
1701	Baar	D	D	81,0	0,8
1702	Cham	D	D	85,8	0,9
1703	Hünenberg	D	D	90,8	1,0
1704	Menzingen	D	D	89,3	1,4
1705	Neuheim	D	D	84,0	2,4
1706	Oberägeri	D	D	85,5	1,5
1707	Risch	D	D	84,4	1,1
1708	Steinhausen	D	D	85,1	1,1
1709	Unterägeri	D	D	83,3	1,3
1710	Walchwil	D	D	76,4	2,2
1711	Zug	D	D	78,6	0,8

4.10 Kanton Freiburg

Kanton Freiburg Gemeinde		VZ 2000	Gepoolte Strukturerhebungen 2010 bis 2014				
		Resultat	Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
2008	Châtillon (FR)	F	F	9,9	5,1	91,3	5,0
2009	Cheiry	F	F	6,3	4,4	90,9	5,6
2011	Cugy (FR)	F	F	4,6	2,0	92,5	2,6
2016	Fétigny	F	F	4,5	2,5	93,6	2,9
2022	Gletterens	F	F	32,6	6,0	72,0	5,8
2025	Lully (FR)	F	F	6,9	3,2	92,6	3,0
2027	Ménières	F	F	3,0	3,0	100,0	-
2029	Montagny (FR)	F	F	6,5	1,9	92,2	2,2
2035	Nuvilly	F	F	8,5	5,8	98,4	1,6
2038	Prévondavaux	F	F	-	-	100,0	-
2041	Saint-Aubin (FR)	F	F	8,1	2,8	84,2	3,9
2043	Sévaz	F	F	8,4	7,0	90,7	6,9
2044	Surpierre	F	F	6,2	3,6	94,4	3,3
2045	Vallon	F	F	16,6	8,3	87,0	8,1
2050	Les Montets	F	F	6,5	2,5	90,4	2,9
2051	Delley-Portalban	F	F	14,9	4,8	86,5	4,6
2053	Belmont-Broye	F	F	7,9	1,6	87,0	2,0
2054	Estavayer	F	F	7,0	1,1	86,7	1,5
2055	Cheyres-Châbles	F	F	11,7	2,7	91,2	2,4
2061	Auboranges	F	F	2,2	3,0	96,4	3,6
2063	Billens-Hennens	F	F	3,3	2,6	94,6	3,2
2066	Chapelle (Glâne)	F	F	4,6	6,6	90,9	6,2
2067	Le Châtelard	F	F	11,7	5,5	96,7	3,2
2068	Châtonnaye	F	F	5,8	3,4	93,7	3,8
2072	Ecublens (FR)	F	F	3,6	3,6	98,9	1,1
2079	Grangettes	F	F	1,0	1,9	90,0	8,9
2086	Massonnens	F	F	4,9	3,4	91,4	5,1
2087	Mézières (FR)	F	F	2,5	1,8	93,5	2,8
2089	Montet (Glâne)	F	F	3,4	3,9	97,1	2,9
2096	Romont (FR)	F	F	2,8	0,9	78,8	2,4
2097	Rue	F	F	2,4	1,5	96,3	1,9
2099	Siviriez	F	F	5,0	1,7	91,2	2,3
2102	Ursy	F	F	4,4	1,6	94,8	1,6
2111	Villaz-Saint-Pierre	F	F	8,6	3,1	93,7	3,0
2113	Vuisternens-devant-Romont	F	F	3,6	1,4	96,5	1,5
2114	Villorsonnens	F	F	5,7	2,5	92,4	2,7
2115	Torny	F	F	7,5	3,5	94,4	3,0
2116	La Folliaz	F	F	7,4	3,2	94,6	2,7
2121	Haut-Intyamon	F	F	3,4	1,8	94,8	2,3
2122	Pont-en-Ogoz	F	F	7,3	2,5	93,4	2,3
2123	Botterens	F	F	6,4	4,3	94,9	4,2
2124	Broc	F	F	4,8	1,7	84,1	3,0
2125	Bulle	F	F	4,9	0,6	82,6	1,1
2128	Châtel-sur-Montsalvens	F	F	11,8	6,1	96,5	3,5
2129	Corbières	F	F	4,1	2,8	96,3	2,9
2130	Crésuz	F	F	14,4	8,6	82,0	9,8
2131	Echarlens	F	F	9,6	3,6	87,9	4,1
2134	Grandvillard	F	F	2,2	1,6	94,3	3,7
2135	Gruyères	F	F	5,9	1,8	89,2	2,6
2137	Hauteville	F	F	7,8	4,4	93,5	4,0
2138	Jaun	D	D	92,8	4,0	19,6	5,9
2140	Marsens	F	F	7,3	2,4	91,8	2,5
2143	Morlon	F	F	6,5	4,4	95,8	3,3
2145	Le Pâquier (FR)	F	F	8,7	3,2	90,9	3,3
2147	Pont-la-Ville	F	F	7,5	3,8	94,8	3,4
2148	Riaz	F	F	7,0	2,0	90,2	2,4
2149	La Roche	F	F	6,8	2,6	90,2	3,0
2152	Sâles	F	F	2,2	1,3	97,1	1,5

Kanton Freiburg Gemeinde		VZ 2000	Gepoolte Strukturerhebungen 2010 bis 2014				
		Resultat	Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
2153	Sorens	F	F	5,2	3,0	95,2	2,8
2155	Vaulruz	F	F	4,3	2,6	91,9	3,5
2160	Vuadens	F	F	4,5	1,8	91,7	2,5
2162	Bas-Intyamon	F	F	3,3	1,8	91,2	3,1
2163	Val-de-Charmey	F	F	10,5	2,7	87,8	3,2
2171	Arconciel	F	F	9,9	4,5	90,9	4,3
2173	Autigny	F	F	5,1	2,9	92,3	3,4
2174	Avry	F	F	10,4	2,9	90,6	2,8
2175	Belfaux	F	F	8,8	2,0	84,2	2,6
2177	Chénens	F	F	3,9	2,5	94,4	3,2
2183	Corminboeuf	F	F	12,5	2,4	90,6	2,2
2185	Corserrey	F	F	9,8	6,2	93,5	4,6
2186	Cottens (FR)	F	F	7,0	2,6	92,2	2,7
2189	Ependes (FR)	F	F	12,4	3,4	92,4	3,1
2194	Ferpicloz	F	F	8,0	6,4	93,0	6,2
2196	Fribourg	F	F	21,4	0,9	69,4	1,1
2197	Givisiez	F	F	12,5	2,4	80,5	2,9
2198	Granges-Paccot	F	F	15,5	2,6	80,3	2,8
2200	Grolley	F	F	9,7	2,7	88,4	2,9
2206	Marly	F	F	19,2	1,7	77,3	1,8
2208	Matran	F	F	11,0	2,9	86,8	3,2
2211	Neyruz (FR)	F	F	7,9	2,0	88,7	2,5
2213	Noréaz	F	F	4,1	2,8	95,6	3,3
2216	Pierrafortscha	F	F	18,9	14,3	69,8	18,0
2217	Ponthaux	F	F	16,3	6,1	89,1	5,1
2220	Le Mouret	F	F	12,8	2,3	89,4	2,1
2221	Prez-vers-Noréaz	F	F	7,9	3,2	92,2	3,1
2225	Senèdes	F	F	9,6	8,0	90,3	8,5
2226	Treyvaux	F	F	5,8	2,4	95,3	2,2
2228	Villars-sur-Glâne	F	F	12,8	1,2	77,5	1,5
2230	Villarsel-sur-Marly	F	F	6,7	8,9	75,1	14,8
2233	Hauterive (FR)	F	F	8,8	2,1	89,3	2,4
2234	La Brillaz	F	F	7,9	2,2	96,3	1,5
2235	La Sonnaz	F	F	10,0	3,2	90,8	3,5
2236	Gibloux	F	F	5,8	1,0	92,9	1,2
2250	Courgevaux	D	D	53,8	5,0	42,1	5,0
2254	Courtepin	F	F	27,0	2,3	66,4	2,5
2257	Cressier (FR)	F	F	43,6	6,9	62,3	6,8
2258	Fräschels	D	D	92,5	5,7	2,6	2,6
2259	Galmiz	D	D	87,0	4,7	5,0	3,0
2260	Gempenach	D	D	96,0	4,0	2,8	3,8
2261	Greng	D	D	75,6	12,9	10,3	8,2
2262	Gurmels	D	D	90,8	1,8	11,8	1,9
2265	Kerzers	D	D	85,9	1,9	7,0	1,4
2266	Kleinbösinggen	D	D	96,2	2,9	10,3	5,2
2271	Meyriez	D	D	86,7	5,2	21,9	6,3
2272	Misery-Courtion	F	F	11,2	3,1	84,7	3,6
2274	Muntelier	D	D	89,8	3,5	14,5	4,3
2275	Murten	D	D	80,9	1,8	17,7	1,7
2276	Ried bei Kerzers	D	D	88,2	4,9	5,9	3,6
2278	Ulmiz	D	D	96,8	3,2	3,9	3,6
2284	Mont-Vully	F	F	44,3	3,3	62,4	3,2
2291	Alterswil	D	D	96,5	1,6	8,0	2,3
2292	Brünisried	D	D	99,0	1,0	5,4	3,4
2293	Düdingen	D	D	87,8	1,5	13,6	1,5
2294	Giffers	D	D	87,5	3,2	21,5	4,0
2295	Bösingen	D	D	92,1	1,9	5,8	1,5
2296	Heitenried	D	D	96,3	1,7	6,3	2,6
2299	Plaffeien	D	D	94,2	1,6	8,4	1,9
2300	Plasselb	D	D	90,1	3,7	12,9	4,4
2301	Rechthalten	D	D	94,4	2,6	13,4	4,2
2302	St. Antoni	D	D	96,2	1,6	7,8	2,3
2303	St. Silvester	D	D	93,9	3,0	9,4	3,5

Kanton Freiburg Gemeinde		VZ 2000	Gepoolte Strukturerhebungen 2010 bis 2014				
		Resultat	Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
2304	St. Ursen	D	D	91,2	3,1	13,8	4,2
2305	Schmitten (FR)	D	D	91,8	1,6	7,4	1,5
2306	Tafers	D	D	85,9	2,5	15,9	2,7
2307	Tentlingen	D	D	83,4	4,3	26,5	4,9
2308	Ueberstorf	D	D	98,0	1,0	2,1	1,0
2309	Wünnewil-Flamatt	D	D	85,9	2,0	6,0	1,3
2321	Attalens	F	F	3,6	1,2	92,8	1,7
2323	Bossonnens	F	F	5,1	2,2	92,6	2,6
2325	Châtel-Saint-Denis	F	F	4,4	1,1	86,6	1,8
2328	Granges (Veveyse)	F	F	7,8	3,9	95,0	3,4
2333	Remaufens	F	F	2,5	1,9	96,8	2,7
2335	Saint-Martin (FR)	F	F	0,5	0,5	97,1	1,9
2336	Semsaies	F	F	3,9	2,1	94,3	2,5
2337	Le Flon	F	F	2,9	1,6	96,6	2,1
2338	La Verrerie	F	F	2,6	1,8	94,0	2,6

4.11 Kanton Solothurn

Kanton Solothurn		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
2401	Egerkingen	D	D	88,0	2,3
2402	Härkingen	D	D	94,2	2,7
2403	Kestenholz	D	D	96,1	1,7
2404	Neuendorf	D	D	97,7	1,1
2405	Niederbuchsiten	D	D	94,0	3,2
2406	Oberbuchsiten	D	D	89,9	2,7
2407	Oensingen	D	D	84,0	1,9
2408	Wolfwil	D	D	95,9	1,6
2421	Aedermannsdorf	D	D	97,7	2,3
2422	Balsthal	D	D	80,5	2,1
2423	Gänsbrunnen	D	D	76,4	16,2
2424	Herbetswil	D	D	93,4	3,9
2425	Holderbank (SO)	D	D	92,8	4,4
2426	Laupersdorf	D	D	95,2	1,9
2427	Matzendorf	D	D	96,9	2,3
2428	Mümliswil-Ramiswil	D	D	93,4	2,0
2429	Welschenrohr	D	D	95,7	2,8
2445	Biezwil	D	D	99,5	0,5
2455	Lüterkofen-Ichertswil	D	D	99,1	0,9
2456	Lütterswil-Gächliwil	D	D	97,2	2,8
2457	Messen	D	D	96,8	1,7
2461	Schnottwil	D	D	94,9	2,7
2463	Unterramsern	D	D	97,1	2,9
2464	Lüsslingen-Nennigkofen	D	D	96,8	2,4
2465	Buchegg	D	D	97,9	1,3
2471	Bättwil	D	D	93,4	2,5
2472	Büren (SO)	D	D	97,0	1,8
2473	Dornach	D	D	89,9	1,5
2474	Gempen	D	D	90,0	4,0
2475	Hochwald	D	D	94,7	3,3
2476	Hofstetten-Flüh	D	D	91,0	1,9
2477	Metzerlen-Mariastein	D	D	91,3	4,5
2478	Nuglar-St. Pantaleon	D	D	95,0	2,0
2479	Rodersdorf	D	D	93,5	2,6
2480	Seewen	D	D	95,6	2,2
2481	Witterswil	D	D	89,0	3,0
2491	Hauenstein-Iffenthal	D	D	98,5	1,5
2492	Kienberg	D	D	98,3	1,7
2493	Lostorf	D	D	95,6	1,2
2495	Niedergösgen	D	D	83,2	2,2
2497	Obergösgen	D	D	88,5	2,8
2498	Rohr (SO)	D	D	98,2	1,8
2499	Stüsslingen	D	D	98,3	1,4
2500	Trimbach	D	D	82,5	1,9
2501	Winznau	D	D	92,6	2,3
2502	Wisen (SO)	D	D	98,1	1,9
2503	Erlinsbach (SO)	D	D	91,6	1,9
2511	Aeschi (SO)	D	D	98,9	1,1
2513	Biberist	D	D	89,1	1,4
2514	Bolken	D	D	99,0	1,0
2516	Deitingen	D	D	96,1	1,5
2517	Derendingen	D	D	84,0	1,9
2518	Etziken	D	D	96,5	2,4
2519	Gerlafingen	D	D	78,0	2,3
2520	Halten	D	D	93,4	3,2
2523	Horriwil	D	D	97,2	2,0
2524	Hüniken	D	D	100,0	-
2525	Kriegstetten	D	D	95,5	2,2

Kanton Solothurn		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde	Resultat		Anteil Deutsch	± VI	
2526	Lohn-Ammannsegg	D	D	94,5	1,6
2527	Luterbach	D	D	89,5	2,0
2528	Obergerlafingen	D	D	94,5	2,4
2529	Oekingen	D	D	94,3	3,0
2530	Rechterswil	D	D	95,4	2,0
2532	Subingen	D	D	92,5	1,7
2534	Zuchwil	D	D	75,9	1,8
2535	Drei Höfe	D	D	97,5	2,0
2541	Balm bei Günsberg	D	D	92,9	6,2
2542	Bellach	D	D	83,7	2,1
2543	Bettlach	D	D	89,6	1,7
2544	Feldbrunnen-St. Niklaus	D	D	94,5	2,7
2545	Flumenthal	D	D	89,3	3,6
2546	Grenchen	D	D	82,9	1,3
2547	Günsberg	D	D	97,8	1,6
2548	Hubersdorf	D	D	97,0	1,9
2549	Kammersrohr	D	D	100,0	-
2550	Langendorf	D	D	91,7	1,9
2551	Lommiswil	D	D	94,2	2,2
2553	Oberdorf (SO)	D	D	96,1	1,7
2554	Riedholz	D	D	93,9	2,1
2555	Rüttenen	D	D	95,7	2,2
2556	Selzach	D	D	90,9	2,0
2571	Boningen	D	D	95,4	3,7
2572	Däniken	D	D	91,6	2,0
2573	Dulliken	D	D	78,5	2,3
2574	Eppenber-Wöschnau	D	D	100,0	-
2575	Fulenbach	D	D	93,9	2,3
2576	Gretzenbach	D	D	92,0	2,1
2578	Gunzgen	D	D	91,6	2,5
2579	Hägendorf	D	D	86,7	1,9
2580	Kappel (SO)	D	D	92,0	1,8
2581	Olten	D	D	83,2	1,2
2582	Rickenbach (SO)	D	D	92,7	3,4
2583	Schönenwerd	D	D	79,2	2,3
2584	Starrkirch-Wil	D	D	94,6	2,0
2585	Walterswil (SO)	D	D	97,6	1,9
2586	Wangen bei Olten	D	D	89,6	1,8
2601	Solothurn	D	D	88,0	1,1
2611	Bärschwil	D	D	93,6	3,8
2612	Beinwil (SO)	D	D	95,7	4,3
2613	Breitenbach	D	D	80,4	2,6
2614	Büsserach	D	D	94,2	2,0
2615	Erschwil	D	D	97,1	2,2
2616	Fehren	D	D	97,0	2,6
2617	Grindel	D	D	91,2	4,9
2618	Himmelried	D	D	96,6	2,6
2619	Kleinlützel	D	D	94,3	2,7
2620	Meltingen	D	D	96,8	2,6
2621	Nunningen	D	D	94,0	2,1
2622	Zullwil	D	D	97,6	1,8

4.12 Kanton Basel-Stadt

Kanton Basel-Stadt		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
2701	Basel	D	D	77,3	0,4
2702	Bettingen	D	D	94,3	2,6
2703	Riehen	D	D	88,3	0,9

4.13 Kanton Basel-Landschaft

Kanton Basel-Landschaft		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
2761	Aesch (BL)	D	D	87,2	1,3
2762	Allschwil	D	D	83,9	1,0
2763	Arlesheim	D	D	89,0	1,3
2764	Biel-Benken	D	D	89,1	2,1
2765	Binningen	D	D	84,2	1,3
2766	Birsfelden	D	D	84,6	1,5
2767	Bottmingen	D	D	87,1	1,7
2768	Ettingen	D	D	91,4	1,5
2769	Münchenstein	D	D	85,8	1,3
2770	Muttenz	D	D	88,5	0,9
2771	Oberwil (BL)	D	D	87,2	1,2
2772	Pfeffingen	D	D	91,0	2,2
2773	Reinach (BL)	D	D	86,8	1,0
2774	Schönenbuch	D	D	96,9	1,9
2775	Therwil	D	D	89,0	1,2
2781	Blauen	D	D	97,3	1,8
2782	Brislach	D	D	93,2	2,2
2783	Burg im Leimental	D	D	96,9	3,1
2784	Dittingen	D	D	94,4	3,4
2785	Duggingen	D	D	93,7	2,4
2786	Grellingen	D	D	85,9	3,6
2787	Laufen	D	D	83,9	2,0
2788	Liesberg	D	D	96,4	2,0
2789	Nenzlingen	D	D	93,9	4,4
2790	Roggenburg	D	D	94,7	5,1
2791	Röschenz	D	D	96,8	1,5
2792	Wahlen	D	D	96,1	1,9
2793	Zwingen	D	D	91,6	2,2
2821	Arisdorf	D	D	97,5	1,4
2822	Augst	D	D	89,8	4,4
2823	Bubendorf	D	D	91,7	1,5
2824	Frenkendorf	D	D	82,3	1,9
2825	Füllinsdorf	D	D	84,3	2,3
2826	Giebenach	D	D	89,4	3,6
2827	Hersberg	D	D	100,0	-
2828	Lausen	D	D	87,9	1,7
2829	Liestal	D	D	85,2	1,2
2830	Lupsingen	D	D	95,8	1,9
2831	Pratteln	D	D	78,9	1,3
2832	Ramlinsburg	D	D	94,7	3,1
2833	Seltisberg	D	D	97,1	1,5
2834	Ziefen	D	D	94,3	2,2
2841	Anwil	D	D	96,4	2,9
2842	Böckten	D	D	97,0	2,1
2843	Buckten	D	D	94,7	2,9
2844	Buus	D	D	95,7	2,4
2845	Diepflingen	D	D	96,9	2,5
2846	Gelterkinden	D	D	90,1	1,6
2847	Häfelfingen	D	D	97,6	2,4
2848	Hemmiken	D	D	100,0	-
2849	Itingen	D	D	90,9	2,5
2850	Känerkinden	D	D	96,4	3,6
2851	Kilchberg (BL)	D	D	100,0	-
2852	Läufelfingen	D	D	92,6	3,3
2853	Maisprach	D	D	94,7	2,8
2854	Nusshof	D	D	100,0	-
2855	Oltingen	D	D	97,6	2,4
2856	Ormalingen	D	D	95,0	1,8

Kanton Basel-Landschaft		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
2857	Rickenbach (BL)	D	D	94,1	3,6
2858	Rothenfluh	D	D	96,7	3,2
2859	Rümlingen	D	D	86,2	7,6
2860	Rünenberg	D	D	98,2	1,5
2861	Sissach	D	D	90,5	1,5
2862	Tecknau	D	D	77,3	5,5
2863	Tenniken	D	D	97,1	2,0
2864	Thürnen	D	D	88,0	3,2
2865	Wenslingen	D	D	96,7	2,6
2866	Wintersingen	D	D	98,0	2,0
2867	Wittinsburg	D	D	96,6	3,4
2868	Zeglingen	D	D	97,8	2,2
2869	Zunzgen	D	D	90,4	2,2
2881	Arboldswil	D	D	96,6	2,9
2882	Bennwil	D	D	97,3	2,3
2883	Bretzwil	D	D	91,6	3,7
2884	Diegten	D	D	91,7	2,8
2885	Eptingen	D	D	91,7	4,1
2886	Hölstein	D	D	93,1	1,8
2887	Lampenberg	D	D	97,3	2,4
2888	Langenbruck	D	D	90,8	4,0
2889	Lauwil	D	D	98,0	2,0
2890	Liedertswil	D	D	96,7	3,3
2891	Niederdorf	D	D	84,4	3,5
2892	Oberdorf (BL)	D	D	86,5	2,9
2893	Reigoldswil	D	D	93,7	2,3
2894	Titterten	D	D	99,4	0,6
2895	Waldenburg	D	D	91,1	3,2

4.14 Kanton Schaffhausen

Kanton Schaffhausen		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
2901	Gächlingen	D	D	96,9	2,5
2903	Löhningen	D	D	93,4	2,5
2904	Neunkirch	D	D	93,3	2,1
2914	Büttenhardt	D	D	97,0	3,0
2915	Dörflingen	D	D	96,0	2,6
2917	Lohn (SH)	D	D	97,4	2,1
2919	Stetten (SH)	D	D	87,6	3,7
2920	Thayngen	D	D	93,4	1,3
2931	Bargen (SH)	D	D	92,7	6,2
2932	Beringen	D	D	92,5	1,6
2933	Buchberg	D	D	97,2	2,5
2936	Merishausen	D	D	94,4	3,8
2937	Neuhausen am Rheinflall	D	D	77,5	1,7
2938	Rüdlingen	D	D	93,1	3,4
2939	Schaffhausen	D	D	84,6	0,8
2951	Begglingen	D	D	97,7	2,2
2952	Schleitheim	D	D	95,6	2,1
2953	Siblingen	D	D	94,6	3,1
2961	Buch (SH)	D	D	99,1	0,9
2962	Hemishofen	D	D	98,5	1,5
2963	Ramsen	D	D	95,8	2,1
2964	Stein am Rhein	D	D	89,9	1,9
2971	Hallau	D	D	90,8	2,3
2972	Oberhallau	D	D	95,5	3,9
2973	Trasadingen	D	D	91,7	4,9
2974	Wilchingen	D	D	96,6	1,6

4.15 Kanton Appenzell Ausserrhoden

Kanton Appenzell Ausserrhoden		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
3001	Herisau	D	D	88,5	1,0
3002	Hundwil	D	D	94,2	2,9
3003	Schönengrund	D	D	97,6	2,4
3004	Schwellbrunn	D	D	96,6	2,0
3005	Stein (AR)	D	D	96,6	2,1
3006	Urnäsch	D	D	92,3	2,3
3007	Waldstatt	D	D	94,0	2,2
3021	Bühler	D	D	81,9	3,6
3022	Gais	D	D	92,6	1,8
3023	Speicher	D	D	94,3	1,4
3024	Teufen (AR)	D	D	93,9	1,4
3025	Trogen	D	D	95,9	2,2
3031	Grub (AR)	D	D	95,1	2,8
3032	Heiden	D	D	88,7	2,0
3033	Lutzenberg	D	D	95,9	2,3
3034	Rehetobel	D	D	94,2	2,1
3035	Reute (AR)	D	D	95,8	2,9
3036	Wald (AR)	D	D	94,6	3,2
3037	Walzenhausen	D	D	90,9	2,8
3038	Wolfhalden	D	D	96,2	1,8

4.16 Kanton Appenzell Innerrhoden

Kanton Appenzell Innerrhoden		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
3101	Appenzell	D	D	86,9	1,9
3102	Gonten	D	D	97,2	1,8
3103	Rüte	D	D	98,0	0,9
3104	Schlatt-Haslen	D	D	97,6	2,1
3105	Schwende	D	D	93,2	2,2
3111	Oberegg	D	D	97,5	1,3

4.17 Kanton St. Gallen

Kanton St. Gallen		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
3201	Häggenschwil	D	D	95,9	1,9
3202	Muolen	D	D	97,2	1,7
3203	St. Gallen	D	D	83,5	0,6
3204	Wittenbach	D	D	87,8	1,3
3211	Berg (SG)	D	D	96,6	2,7
3212	Eggersriet	D	D	96,1	1,5
3213	Goldach	D	D	88,2	1,3
3214	Mörschwil	D	D	97,3	1,0
3215	Rorschach	D	D	73,3	2,2
3216	Rorschacherberg	D	D	87,6	1,5
3217	Steinach	D	D	88,2	2,2
3218	Tübach	D	D	98,8	1,0
3219	Untereggen	D	D	98,9	1,1
3231	Au (SG)	D	D	86,6	1,6
3232	Balgach	D	D	91,1	1,6
3233	Berneck	D	D	91,4	1,8
3234	Diepoldsau	D	D	89,9	1,5
3235	Rheineck	D	D	84,6	2,5
3236	St. Margrethen	D	D	81,4	2,0
3237	Thal	D	D	92,5	1,2
3238	Widnau	D	D	89,7	1,2
3251	Altstätten	D	D	89,1	1,2
3252	Eichberg	D	D	94,6	2,2
3253	Marbach (SG)	D	D	91,8	2,2
3254	Oberriet (SG)	D	D	92,4	1,1
3255	Rebstein	D	D	87,9	1,9
3256	Rüthi (SG)	D	D	93,2	2,1
3271	Buchs (SG)	D	D	84,0	1,5
3272	Gams	D	D	92,9	1,8
3273	Grabs	D	D	92,1	1,3
3274	Sennwald	D	D	89,2	1,8
3275	Sevelen	D	D	86,3	2,1
3276	Wartau	D	D	85,9	2,1
3291	Bad Ragaz	D	D	85,9	1,9
3292	Flums	D	D	85,6	2,0
3293	Mels	D	D	90,6	1,3
3294	Pfäfers	D	D	94,2	2,2
3295	Quarten	D	D	91,0	2,1
3296	Sargans	D	D	88,4	1,7
3297	Vilters-Wangs	D	D	92,6	1,5
3298	Walenstadt	D	D	88,5	1,8
3311	Amden	D	D	95,3	1,9
3312	Benken (SG)	D	D	93,8	1,9
3313	Kaltbrunn	D	D	89,1	1,8
3315	Schänis	D	D	93,2	1,7
3316	Weesen	D	D	94,2	2,2
3338	Schmerikon	D	D	82,8	2,5
3339	Uznach	D	D	84,6	1,8
3340	Rapperswil-Jona	D	D	89,2	0,8
3341	Gommiswald	D	D	95,2	1,1
3342	Eschenbach (SG)	D	D	91,6	1,2
3352	Ebnat-Kappel	D	D	93,1	1,4
3359	Wildhaus-Alt St. Johann	D	D	95,0	1,8
3360	Nesslau	D	D	93,9	1,6
3372	Hemberg	D	D	96,4	2,4
3374	Lichtensteig	D	D	91,0	2,5
3375	Oberhelfenschwil	D	D	92,9	2,5
3378	Neckertal	D	D	95,7	1,3

Kanton St. Gallen		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
3379	Wattwil	D	D	88,5	1,4
3392	Kirchberg (SG)	D	D	86,5	1,5
3393	Lütisburg	D	D	94,8	2,2
3394	Mosnang	D	D	97,4	1,0
3395	Bütschwil-Ganterschwil	D	D	90,6	1,7
3401	Degersheim	D	D	90,8	2,1
3402	Flawil	D	D	85,3	1,4
3405	Jonschwil	D	D	95,7	1,3
3407	Oberuzwil	D	D	90,9	1,5
3408	Uzwil	D	D	86,0	1,2
3422	Niederbüren	D	D	95,8	1,9
3423	Niederhelfenschwil	D	D	96,7	1,3
3424	Oberbüren	D	D	95,4	1,2
3426	Zuzwil (SG)	D	D	94,4	1,3
3427	Wil (SG)	D	D	85,9	0,9
3441	Andwil (SG)	D	D	97,9	1,2
3442	Gaiserwald	D	D	93,9	1,0
3443	Gossau (SG)	D	D	87,6	1,0
3444	Waldkirch	D	D	95,7	1,4

4.18 Kanton Graubünden

Kanton Graubünden Gemeinde		VZ 2000 Resultat	Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014					
				Deutsch		Italienisch		Rätoromanisch	
				Anteil	± VI	Anteil	± VI	Anteil	± VI
3503	Mutten	D	D	100,0	-	-	-	-	-
3506	Vaz/Obervaz	D	D	82,5	3,4	4,7	1,9	10,4	2,4
3513	Lantsch/Lenz	D	D	82,4	6,2	1,2	1,6	39,0	8,4
3514	Schmitten (GR)	D	D	87,1	8,9	4,0	4,5	3,2	3,6
3521	Bergün/Bravuogn	D	D	94,9	4,0	6,7	5,1	16,2	7,1
3522	Filisur	D	D	82,6	7,6	11,6	6,6	1,3	1,8
3542	Albula/Alvra	D	D	76,5	5,4	4,0	2,8	33,9	5,6
3543	Surses	R	R	55,4	4,6	7,4	2,7	52,4	4,6
3551	Brusio	I	I	10,8	4,0	95,1	3,1	2,0	2,1
3561	Poschivao	I	I	13,7	2,3	90,1	2,0	0,5	0,4
3572	Falera	R	R	43,9	7,5	2,7	2,6	67,6	7,1
3575	Laax	D	D	65,1	5,4	2,8	1,8	41,9	5,5
3581	Sagogn	R	R	54,8	8,5	1,1	2,2	55,2	8,6
3582	Schluein	R	R	44,8	9,5	2,4	3,4	58,2	9,5
3603	Vals	D	D	92,8	3,2	1,4	1,9	2,6	2,0
3611	Andiast	R	R	30,9	12,4	-	-	93,8	6,2
3616	Waltensburg/Vuorz	R	R	56,6	10,2	2,2	3,0	68,0	9,9
3618	Lumnezia	R	R	33,7	4,2	1,7	1,0	82,8	3,3
3619	Ilanz/Glion	D	D	59,3	3,0	2,1	0,8	49,8	3,0
3633	Fürstenu	D	D	100,0	-	1,4	2,7	1,4	2,0
3637	Rothenbrunnen	D	D	97,4	2,6	4,2	4,1	9,4	5,8
3638	Scharans	D	D	95,4	3,0	2,5	2,2	6,6	3,4
3640	Sils im Domleschg	D	D	81,5	5,2	3,0	2,2	5,3	2,9
3661	Cazis	D	D	91,3	2,6	3,4	1,8	3,2	1,4
3662	Flerden	D	D	92,6	6,6	-	-	6,2	6,2
3663	Masein	D	D	94,4	4,5	-	-	6,0	4,6
3668	Thusis	D	D	75,7	3,5	6,6	2,0	4,4	1,5
3669	Tschappina	D	D	97,7	2,3	-	-	1,9	3,6
3670	Urmein	D	D	100,0	-	-	-	-	-
3672	Safiental	D	D	98,7	1,3	-	-	1,7	1,4
3673	Domleschg	D	D	96,8	1,4	1,7	1,1	7,3	2,4
3681	Avers	D	D	89,9	10,1	2,3	4,4	3,3	6,4
3691	Hinterrhein	D	D	91,3	8,7	-	-	8,7	16,3
3693	Nufenen	D	D	87,5	9,3	-	-	-	-
3694	Splügen	D	D	88,9	8,0	6,2	6,0	0,9	1,7
3695	Sufers	D	D	86,8	13,2	-	-	5,4	10,2
3701	Andeer	D	D	84,1	4,8	4,1	2,9	15,4	4,4
3703	Casti-Wergenstein ^a	R	R	-	-	-	-	-	-
3705	Donat	R	R	74,4	12,2	5,5	8,4	63,6	13,0
3707	Lohn (GR)	R	R	84,1	15,9	-	-	100,0	-
3708	Mathon	R	R	37,7	31,4	-	-	77,2	22,8
3711	Rongellen	D	D	100,0	-	-	-	-	-
3712	Zillis-Reischen	D	D	87,0	6,6	-	-	12,5	6,5
3713	Ferrera	D	D	90,4	9,6	-	-	-	-
3721	Bonaduz	D	D	91,2	2,2	3,4	1,4	7,3	1,8
3722	Domat/Ems	D	D	81,2	1,9	10,0	1,5	11,9	1,5
3723	Rhätzüns	D	D	89,7	3,4	2,6	1,5	11,8	3,4
3731	Felsberg	D	D	91,4	2,2	3,8	1,5	4,2	1,6
3732	Flims	D	D	84,5	2,9	2,5	1,3	10,1	2,1
3733	Tamins	D	D	90,2	2,9	2,5	1,7	5,9	2,3
3734	Trin	D	D	83,2	4,3	4,2	2,2	21,8	4,4
3746	Zernez	R	R	43,4	5,1	6,0	2,5	64,0	5,1
3752	Samnaun	D	D	95,7	2,5	2,9	1,9	2,7	1,9
3762	Scuol	R	R	49,6	3,0	6,8	1,5	53,8	3,0
3764	Valsot	R	R	45,9	6,1	4,9	3,3	69,4	5,8
3781	Bever	D	D	79,6	6,8	13,3	6,0	15,6	5,3

Kanton Graubünden Gemeinde	VZ 2000 Resultat	Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014						
			Deutsch		Italienisch		Rätoromanisch		
			Anteil	± VI	Anteil	± VI	Anteil	± VI	
3782	Celerina/Schlarigna	D	D	69,0	5,4	24,7	5,2	19,5	4,3
3783	Madulain	D	D	63,1	12,4	21,0	10,7	19,8	9,3
3784	Pontresina	D	D	67,7	4,7	15,8	3,7	17,7	3,4
3785	La Punt-Chamues-ch	D	D	67,9	7,5	15,0	6,1	26,2	6,7
3786	Samedan	D	D	71,2	3,5	19,4	3,0	23,4	3,1
3787	St, Moritz	D	D	67,1	3,0	29,4	2,9	6,2	1,3
3788	S-chanf	R	R	59,9	7,9	16,4	6,6	49,4	8,0
3789	Sils im Engadin/Segl	D	D	64,2	8,1	20,4	7,3	19,7	5,7
3790	Silvaplana	D	D	75,3	6,3	22,8	6,4	15,5	4,9
3791	Zuoz	D	D	58,8	6,0	13,5	4,6	35,9	5,6
3792	Bregaglia	I	I	31,2	4,9	75,5	4,7	3,2	2,0
3804	Buseno	I	I	10,3	14,2	77,4	18,1	-	-
3805	Castaneda	I	I	24,9	12,0	82,4	11,3	3,3	6,4
3808	Rossa	I	I	24,0	16,8	93,3	6,7	-	-
3810	Santa Maria in Calanca	I	I	27,4	19,0	78,8	17,3	-	-
3821	Lostallo	I	I	16,1	6,2	80,0	7,0	0,7	1,4
3822	Mesocco	I	I	6,3	3,2	92,6	3,5	0,5	0,7
3823	Soazza	I	I	7,6	6,0	92,7	5,4	-	-
3831	Cama	I	I	4,1	3,9	93,8	3,9	-	-
3832	Grono	I	I	12,0	3,6	80,8	4,6	0,9	1,0
3834	Roveredo (GR)	I	I	7,3	2,0	85,9	2,6	0,2	0,3
3835	San Vittore	I	I	13,6	4,7	88,7	4,1	1,1	1,5
3837	Calanca	I	I	31,2	18,7	72,1	18,1	-	-
3847	Val Müstair	R	R	46,2	5,2	4,8	2,3	73,8	4,6
3851	Davos	D	D	85,7	1,5	4,2	0,8	1,7	0,5
3861	Fideris	D	D	99,6	0,4	0,6	1,1	0,7	1,3
3862	Furna	D	D	95,7	4,3	1,7	3,2	-	-
3863	Jenaz	D	D	93,6	3,0	1,8	1,4	1,7	1,4
3871	Klosters-Serneus	D	D	86,4	2,2	2,5	1,0	1,5	0,7
3881	Conters im Prättigau	D	D	90,0	7,1	-	-	-	-
3882	Küblis	D	D	89,4	4,2	5,2	4,2	0,9	1,8
3891	Luzern	D	D	96,7	1,8	0,7	1,0	0,5	0,6
3901	Chur	D	D	84,7	0,8	6,9	0,6	6,6	0,5
3911	Churwalden	D	D	91,9	2,6	3,5	1,6	3,2	1,7
3921	Arosa	D	D	87,5	2,8	2,8	1,2	1,6	1,0
3926	Maladers	D	D	94,9	3,0	1,2	1,4	6,6	3,9
3932	Tschiertschen-Praden	D	D	97,1	2,9	2,7	3,0	-	-
3941	Haldenstein	D	D	92,6	3,9	5,6	2,5	3,2	2,1
3945	Trimmis	D	D	94,6	1,6	3,5	1,4	2,5	1,0
3946	Untervaz	D	D	93,9	1,8	2,6	1,4	3,1	1,2
3947	Zizers	D	D	89,2	2,2	5,1	1,6	4,0	1,4
3951	Fläsch	D	D	93,4	3,9	0,4	0,9	1,7	1,7
3952	Jenins	D	D	95,9	3,1	3,2	2,8	0,3	0,5
3953	Maienfeld	D	D	95,6	1,7	2,1	1,2	3,6	1,4
3954	Malans	D	D	97,4	1,1	0,8	0,7	4,5	1,5
3955	Landquart	D	D	87,5	1,4	3,8	0,8	3,3	0,8
3961	Grüsch	D	D	93,3	2,4	1,9	1,2	1,1	1,0
3962	Schiers	D	D	88,4	2,5	1,7	0,9	1,4	0,7
3972	Seewis im Prättigau	D	D	94,1	2,3	0,8	0,9	1,5	1,2
3981	Breil/Brigels	R	R	34,3	5,9	0,9	1,2	75,4	5,6
3982	Disentis/Mustér	R	R	34,9	4,3	1,9	1,5	75,8	4,1
3983	Medel (Lucmagn)	R	R	22,7	8,1	-	-	91,0	5,7
3985	Sumvitg	R	R	29,2	5,2	1,6	1,7	78,6	5,1
3986	Tujetsch	R	R	43,4	5,8	2,6	2,1	68,2	5,6
3987	Trun	R	R	27,2	5,7	4,9	2,7	78,0	5,5
3988	Obersaxen Mundaun	D	D	88,4	3,7	0,8	1,0	19,5	4,9

^a In Casti-Wergenstein wurde niemand befragt.

4.19 Kanton Aargau

Kanton Aargau		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
4001	Aarau	D	D	88,0	0,7
4002	Biberstein	D	D	95,4	1,4
4003	Buchs (AG)	D	D	81,2	1,3
4004	Densbüren	D	D	96,1	1,8
4005	Erlinsbach (AG)	D	D	90,7	1,3
4006	Gränichen	D	D	88,7	1,0
4007	Hirschthal	D	D	94,4	1,7
4008	Küttigen	D	D	92,6	0,9
4009	Muhen	D	D	92,1	1,2
4010	Oberentfelden	D	D	83,7	1,1
4012	Suhr	D	D	81,5	1,1
4013	Unterentfelden	D	D	87,7	1,4
4021	Baden	D	D	84,1	0,8
4022	Bellikon	D	D	93,8	1,6
4023	Bergdietikon	D	D	92,6	1,4
4024	Birmenstorf (AG)	D	D	89,5	1,6
4026	Ennetbaden	D	D	88,0	1,7
4027	Fislisbach	D	D	86,1	1,3
4028	Freienwil	D	D	93,8	2,0
4029	Gebenstorf	D	D	85,1	1,4
4030	Killwangen	D	D	83,1	2,3
4031	Künten	D	D	91,4	1,8
4032	Mägenwil	D	D	87,6	1,9
4033	Mellingen	D	D	85,3	1,4
4034	Neuenhof	D	D	72,9	1,4
4035	Niederrohrdorf	D	D	91,0	1,3
4037	Oberrohrdorf	D	D	91,1	1,2
4038	Obersiggenthal	D	D	78,8	1,2
4039	Remetschwil	D	D	92,6	1,4
4040	Spreitenbach	D	D	71,6	1,2
4041	Stetten (AG)	D	D	93,3	1,5
4042	Turgi	D	D	76,8	2,2
4044	Untersiggenthal	D	D	84,5	1,2
4045	Wettingen	D	D	84,6	0,7
4046	Wohlenschwil	D	D	92,2	1,9
4047	Würenlingen	D	D	88,5	1,3
4048	Würenlos	D	D	91,1	1,0
4049	Ehrendingen	D	D	90,3	1,2
4061	Arni (AG)	D	D	93,3	1,5
4062	Berikon	D	D	92,1	1,1
4063	Bremgarten (AG)	D	D	89,2	1,0
4064	Büttikon	D	D	94,9	1,9
4065	Dottikon	D	D	81,4	1,8
4066	Eggenwil	D	D	92,4	2,4
4067	Fischbach-Göslikon	D	D	95,6	1,3
4068	Hägglingen	D	D	93,3	1,4
4071	Jonen	D	D	94,0	1,5
4072	Niederwil (AG)	D	D	94,0	1,3
4073	Oberlunkhofen	D	D	93,4	1,5
4074	Oberwil-Lieli	D	D	93,0	1,4
4075	Rudolfstetten-Friedlisberg	D	D	87,9	1,3
4076	Sarmenstorf	D	D	95,3	1,1
4077	Tägerig	D	D	93,9	1,7
4078	Uezwil	D	D	96,5	2,6
4079	Unterlunkhofen	D	D	95,4	1,7
4080	Villmergen	D	D	87,3	1,1
4081	Widen	D	D	92,5	1,2
4082	Wohlen (AG)	D	D	80,1	0,9

Kanton Aargau		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
4083	Zufikon	D	D	89,8	1,2
4084	Islisberg	D	D	95,2	2,6
4091	Auenstein	D	D	94,9	1,5
4092	Birr	D	D	72,8	1,9
4093	Birrhard	D	D	95,2	2,3
4094	Bözen	D	D	89,3	3,2
4095	Brugg	D	D	83,4	1,0
4096	Effingen	D	D	97,3	2,1
4097	Elfingen	D	D	95,6	3,1
4099	Habsburg	D	D	97,4	1,9
4100	Hausen (AG)	D	D	89,0	1,5
4104	Lupfig	D	D	90,9	1,6
4105	Mandach	D	D	99,5	0,5
4106	Mönthal	D	D	90,7	4,1
4107	Mülligen	D	D	91,7	2,5
4110	Remigen	D	D	91,6	2,4
4111	Riniken	D	D	89,6	2,1
4112	Rüfenach	D	D	94,5	1,9
4113	Scherz	D	D	94,6	2,4
4114	Schinznach-Bad	D	D	80,3	3,2
4117	Thalheim (AG)	D	D	96,3	1,9
4120	Veltheim (AG)	D	D	91,2	2,0
4121	Villigen	D	D	85,6	2,2
4122	Villnachern	D	D	93,3	1,6
4123	Windisch	D	D	82,1	1,3
4124	Bözberg	D	D	95,1	1,5
4125	Schinznach	D	D	93,2	1,5
4131	Beinwil am See	D	D	96,7	0,9
4132	Birrwil	D	D	95,1	1,9
4133	Burg (AG)	D	D	80,4	3,5
4134	Dürrenäsch	D	D	94,4	1,9
4135	Gontenschwil	D	D	93,7	1,5
4136	Holziken	D	D	91,4	2,0
4137	Leimbach (AG)	D	D	94,3	2,9
4138	Leutwil	D	D	96,6	1,7
4139	Menziken	D	D	82,6	1,4
4140	Oberkulm	D	D	88,6	1,7
4141	Reinach (AG)	D	D	80,3	1,2
4142	Schlossrued	D	D	96,9	1,6
4143	Schmiedrued	D	D	92,9	2,2
4144	Schöftland	D	D	92,1	1,1
4145	Teufenthal (AG)	D	D	90,2	2,0
4146	Unterkulm	D	D	87,9	1,6
4147	Zetzwil	D	D	94,0	1,8
4161	Eiken	D	D	89,9	2,0
4163	Frick	D	D	87,2	1,3
4164	Gansingen	D	D	98,1	1,1
4165	Gipf-Oberfrick	D	D	93,9	1,1
4166	Herznach	D	D	89,8	2,3
4167	Hornussen	D	D	95,4	2,1
4169	Kaisten	D	D	91,5	1,4
4170	Laufenburg	D	D	85,3	1,7
4172	Münchwilen (AG)	D	D	93,4	2,2
4173	Oberhof	D	D	97,5	1,7
4175	Oeschgen	D	D	94,9	1,8
4176	Schwaderloch	D	D	93,0	2,6
4177	Sisseln	D	D	94,0	1,6
4179	Ueken	D	D	93,2	2,3
4181	Wittnau	D	D	95,4	1,6
4182	Wölflinswil	D	D	96,4	1,6
4183	Zeihen	D	D	97,6	1,3
4184	Mettauertal	D	D	95,2	1,3
4191	Ammerswil	D	D	92,9	2,6
4192	Boniswil	D	D	93,5	1,7

Kanton Aargau		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
4193	Brunegg	D	D	94,0	2,2
4194	Dintikon	D	D	89,0	1,8
4195	Egliswil	D	D	97,1	1,2
4196	Fahrwangen	D	D	86,4	2,2
4197	Hallwil	D	D	92,5	2,5
4198	Hendschiken	D	D	93,8	2,0
4199	Holderbank (AG)	D	D	85,9	3,0
4200	Hunzenschwil	D	D	86,3	1,6
4201	Lenzburg	D	D	82,5	1,1
4202	Meisterschwanden	D	D	92,6	1,3
4203	Möriken-Wildegg	D	D	89,9	1,2
4204	Niederlenz	D	D	83,5	1,5
4205	Othmarsingen	D	D	88,9	1,7
4206	Rupperswil	D	D	88,9	1,3
4207	Schafisheim	D	D	88,7	1,5
4208	Seengen	D	D	95,2	0,9
4209	Seon	D	D	88,5	1,3
4210	Staufen	D	D	91,0	1,5
4221	Abtwil	D	D	96,6	1,7
4222	Aristau	D	D	95,0	1,7
4223	Auw	D	D	93,3	1,6
4224	Beinwil (Freiamt)	D	D	96,3	1,5
4226	Besenbüren	D	D	96,0	2,2
4227	Bettwil	D	D	98,4	1,5
4228	Boswil	D	D	92,6	1,4
4229	Bünzen	D	D	95,7	1,8
4230	Buttwil	D	D	95,5	1,6
4231	Dietwil	D	D	93,5	1,9
4232	Geltwil	D	D	96,5	3,0
4233	Kallern	D	D	95,6	3,3
4234	Merenschwand	D	D	91,5	1,3
4235	Mühlau	D	D	94,1	2,1
4236	Muri (AG)	D	D	87,8	1,0
4237	Oberrüti	D	D	92,8	1,9
4238	Rottenschwil	D	D	95,5	1,9
4239	Sins	D	D	91,2	1,2
4240	Waltenschwil	D	D	94,1	1,2
4251	Hellikon	D	D	95,7	1,9
4252	Kaiseraugst	D	D	86,8	1,3
4253	Magden	D	D	93,1	1,1
4254	Möhlili	D	D	89,5	0,8
4255	Mumpf	D	D	86,7	2,5
4256	Obermumpf	D	D	96,5	1,6
4257	Olsberg	D	D	93,8	3,5
4258	Rheinfelden	D	D	85,0	0,9
4259	Schupfart	D	D	94,4	2,4
4260	Stein (AG)	D	D	85,8	1,9
4261	Wallbach	D	D	95,3	1,3
4262	Wegenstetten	D	D	95,1	1,9
4263	Zeiningen	D	D	94,0	1,4
4264	Zuzgen	D	D	96,5	1,7
4271	Aarburg	D	D	79,5	1,3
4272	Attelwil	D	D	98,3	1,7
4273	Bottenwil	D	D	96,2	1,9
4274	Brittnau	D	D	95,5	0,9
4275	Kirchleerau	D	D	95,9	2,1
4276	Kölliken	D	D	90,8	1,2
4277	Moosleerau	D	D	93,2	2,6
4279	Murgenthal	D	D	90,3	1,6
4280	Oftringen	D	D	82,6	0,9
4281	Reitnau	D	D	96,7	1,4
4282	Rothrist	D	D	87,9	1,0
4283	Safenwil	D	D	92,2	1,2
4284	Staffelbach	D	D	96,3	1,5

Kanton Aargau		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	± VI
4285	Strengelbach	D	D	85,0	1,4
4286	Uerkheim	D	D	94,8	1,7
4287	Vordemwald	D	D	96,9	1,0
4288	Wiliberg	D	D	99,0	1,0
4289	Zofingen	D	D	90,3	0,8
4301	Baldingen	D	D	96,9	2,7
4302	Böbikon	D	D	97,3	2,7
4303	Böttstein	D	D	78,4	1,8
4304	Döttingen	D	D	79,6	1,8
4305	Endingen	D	D	92,7	1,5
4306	Fisibach	D	D	92,9	3,6
4307	Full-Reuenthal	D	D	94,8	2,2
4308	Kaiserstuhl	D	D	92,1	3,6
4309	Klingnau	D	D	90,5	1,5
4310	Koblentz	D	D	80,6	2,8
4311	Leibstadt	D	D	86,8	2,6
4312	Lengnau (AG)	D	D	90,7	1,6
4313	Leuggern	D	D	92,9	1,5
4314	Mellikon	D	D	93,1	3,8
4315	Rekingen (AG)	D	D	87,5	2,8
4316	Rietheim	D	D	89,4	2,9
4317	Rümikon	D	D	96,8	2,6
4318	Schneisingen	D	D	94,3	1,6
4319	Siglistorf	D	D	89,6	3,3
4320	Tegerfelden	D	D	94,7	2,0
4322	Wislikofen	D	D	97,8	1,9
4323	Bad Zurzach	D	D	84,7	1,5

4.20 Kanton Thurgau

Kanton Thurgau		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturerhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde	Resultat		Resultat	Anteil Deutsch	± VI
4401	Arbon	D	D	85,1	1,0
4406	Dozwil	D	D	94,7	2,7
4411	Egnach	D	D	94,1	1,2
4416	Hefenhofen	D	D	94,3	1,9
4421	Horn	D	D	93,1	1,7
4426	Kesswil	D	D	95,8	2,2
4431	Roggwil (TG)	D	D	96,5	1,1
4436	Romanshorn	D	D	84,8	1,2
4441	Salmsach	D	D	90,0	3,2
4446	Sommeri	D	D	94,6	2,6
4451	Uttwil	D	D	94,6	1,7
4461	Amriswil	D	D	83,7	1,1
4471	Bischofszell	D	D	84,9	1,7
4476	Erlen	D	D	89,8	1,8
4486	Hauptwil-Gottshaus	D	D	93,5	2,0
4495	Hohentannen	D	D	97,7	1,7
4501	Kradolf-Schönenberg	D	D	88,3	1,9
4506	Sulgen	D	D	85,7	2,0
4511	Zihlschlacht-Sitterdorf	D	D	94,1	1,8
4536	Basadingen-Schlattingen	D	D	93,8	1,8
4545	Diessenhofen	D	D	82,8	2,1
4546	Schlatt (TG)	D	D	95,4	1,6
4551	Aadorf	D	D	92,5	0,9
4561	Felben-Wellhausen	D	D	91,3	1,7
4566	Frauenfeld	D	D	86,2	0,7
4571	Gachnang	D	D	92,3	1,4
4590	Hüttlingen	D	D	95,1	2,5
4591	Matzingen	D	D	85,5	2,4
4601	Neunforn	D	D	96,9	1,7
4606	Stettfurt	D	D	96,0	1,6
4611	Thundorf	D	D	96,7	1,5
4616	Uesslingen-Buch	D	D	95,1	2,3
4621	Warth-Weiningen	D	D	94,7	2,6
4641	Altnau	D	D	98,0	0,9
4643	Bottighofen	D	D	96,2	1,2
4646	Ermatingen	D	D	92,8	1,5
4651	Gottlieben	D	D	97,6	2,0
4656	Güttingen	D	D	94,8	2,0
4666	Kemmental	D	D	94,4	1,6
4671	Kreuzlingen	D	D	85,4	0,8
4681	Langrickenbach	D	D	98,4	1,1
4683	Lengwil	D	D	95,2	1,7
4691	Münsterlingen	D	D	91,3	1,8
4696	Tägerwilen	D	D	91,7	1,4
4701	Wäldi	D	D	96,8	1,9
4711	Affeltrangen	D	D	94,2	1,8
4716	Bettwiesen	D	D	91,0	3,0
4721	Bichelsee-Balterswil	D	D	94,3	1,3
4723	Braunau	D	D	97,2	1,7
4724	Eschlikon	D	D	94,3	1,2
4726	Fischingen	D	D	97,5	1,1
4741	Lommis	D	D	91,8	2,4
4746	Münchwilen (TG)	D	D	86,6	1,5
4751	Rickenbach (TG)	D	D	83,6	2,3
4756	Schönholzerswilen	D	D	96,7	2,0
4761	Sirnach	D	D	87,1	1,2
4776	Tobel-Tägerschen	D	D	91,7	2,2
4781	Wängi	D	D	90,7	1,4

Kanton Thurgau		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		± VI
Gemeinde			Resultat	Anteil Deutsch	
4786	Wilten (TG)	D	D	96,6	1,2
4791	Wuppenau	D	D	96,7	2,1
4801	Berlingen	D	D	96,8	2,6
4806	Eschenz	D	D	93,1	2,0
4811	Herdern	D	D	94,8	2,2
4816	Homburg	D	D	97,8	1,3
4821	Hüttwilen	D	D	95,0	2,0
4826	Mammern	D	D	89,5	4,6
4831	Müllheim	D	D	92,5	1,5
4841	Pfyn	D	D	91,4	2,2
4846	Raperswilen	D	D	97,2	2,4
4851	Salenstein	D	D	96,5	1,7
4864	Steckborn	D	D	88,0	1,9
4871	Wagenhausen	D	D	93,1	2,1
4881	Amlikon-Bissegg	D	D	96,8	1,6
4891	Berg (TG)	D	D	93,9	1,4
4901	Birwinken	D	D	97,7	1,5
4911	Bürglen (TG)	D	D	87,5	2,0
4921	Bussnang	D	D	97,5	1,1
4941	Märstetten	D	D	93,3	1,7
4946	Weinfelden	D	D	88,0	1,0
4951	Wigoltingen	D	D	94,3	1,6

4.21 Kanton Tessin

Kanton Tessin		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Italienisch	± VI
5001	Arbedo-Castione			91,1	1,1
5002	Bellinzona			88,7	0,7
5003	Cadenazzo			82,1	2,1
5004	Camorino			93,3	1,3
5005	Giubiasco			91,6	0,8
5006	Gnosca			92,9	2,9
5007	Gorduno			95,0	2,1
5008	Gudo			90,3	2,9
5009	Isone			93,1	4,2
5010	Lumino			92,5	2,0
5012	Moleno			94,8	5,2
5013	Monte Carasso			92,6	1,4
5014	Pianezzo			92,3	3,0
5015	Preonzo			94,2	2,7
5017	Sant'Antonino			88,1	1,8
5018	Sant'Antonio			80,0	7,6
5019	Sementina			92,1	1,3
5048	Acquarossa			89,2	2,3
5049	Blenio			94,8	1,8
5050	Serravalle			91,3	2,0
5061	Airolo			86,6	2,3
5063	Bedretto			90,1	9,9
5064	Bodio			82,0	3,5
5071	Dalpe			97,6	2,4
5072	Faido			83,0	2,0
5073	Giornico			91,3	3,0
5076	Personico			86,4	5,6
5077	Pollegio			88,4	3,3
5078	Prato (Leventina)			91,2	4,0
5079	Quinto			90,8	2,7
5091	Ascona			70,7	1,8
5095	Brione (Verzasca)			86,9	6,2
5096	Brione sopra Minusio			69,6	7,0
5097	Brissago			71,4	3,1
5102	Corippo			100,0	-
5105	Frasco			90,5	9,5
5108	Gordola			88,0	1,4
5112	Lavertezzo			84,5	2,9
5113	Locarno			80,3	0,9
5115	Losone			85,6	1,2
5117	Mergoscia			71,6	8,7
5118	Minusio			78,9	1,4
5120	Muralto			74,7	2,8
5121	Orselina			60,9	5,1
5125	Ronco sopra Ascona			63,2	5,6
5129	Sonogno			86,5	12,6
5131	Tenero-Contra			84,9	2,0
5135	Vogorno			77,3	8,0
5136	Onsernone			81,4	4,7
5138	Cugnasco-Gerra			87,5	1,7
5141	Agno			85,7	1,6
5143	Aranno			92,0	4,4
5144	Arogno			93,4	2,3
5146	Astano			82,9	6,5
5148	Bedano			94,2	1,6
5149	Bedigliora			93,0	3,1
5151	Bioggio			87,4	1,9
5154	Bissone			85,1	4,0

Kanton Tessin		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde	Resultat		Anteil Italienisch	± VI	
5160	Brusino Arsizio			84,3	5,1
5161	Cademario			84,0	4,1
5162	Cadempino			92,1	1,9
5167	Canobbio			92,5	1,6
5171	Caslano			85,1	1,5
5176	Comano			90,9	1,7
5178	Croglio			87,6	3,2
5180	Cureglia			93,8	1,8
5181	Curio			88,3	3,8
5186	Grancia			90,7	3,4
5187	Gravesano			90,6	2,2
5189	Lamone			88,4	2,1
5192	Lugano			85,8	0,4
5193	Magliaso			86,0	2,6
5194	Manno			90,7	2,2
5195	Maroggia			90,3	4,1
5196	Massagno			85,1	1,3
5197	Melano			91,2	2,1
5198	Melide			84,1	2,7
5199	Mezzovico-Vira			93,4	1,8
5200	Migliaglia			93,6	4,2
5202	Monteggio			84,3	3,6
5203	Morcote			68,8	5,2
5205	Muzzano			91,7	3,3
5206	Neggio			83,6	6,0
5207	Novaggio			86,8	3,5
5208	Origlio			89,0	2,2
5210	Paradiso			77,6	2,0
5212	Ponte Capriasca			90,8	1,8
5213	Ponte Tresa			87,3	3,6
5214	Porza			90,5	2,1
5216	Pura			83,5	2,7
5219	Rovio			85,7	3,6
5221	Savosa			87,6	2,1
5222	Sessa			83,0	4,2
5225	Sorengo			87,8	2,4
5226	Capriasca			91,8	0,9
5227	Torricella-Taverne			90,1	1,5
5230	Vernate			75,8	4,5
5231	Vezia			90,1	1,9
5233	Vico Morcote			73,9	6,3
5236	Collina d'Oro			85,2	1,5
5237	Alto Malcantone			91,6	2,3
5238	Monteceneri			93,6	1,0
5242	Balerna			92,8	1,2
5249	Castel San Pietro			94,4	1,4
5250	Chiasso			91,5	0,9
5251	Coldrerio			92,8	1,4
5254	Mendrisio			92,2	0,6
5257	Morbio Inferiore			92,7	1,0
5260	Novazzano			94,9	1,2
5263	Riva San Vitale			91,8	1,5
5266	Stabio			91,8	1,1
5268	Vacallo			94,0	1,1
5269	Breggia			92,8	1,6
5281	Biasca			86,0	1,2
5282	Claro			90,8	1,5
5283	Cresciano			88,7	3,6
5284	Iragna			92,4	3,1
5285	Lodrino			86,5	2,2
5286	Osogna			85,5	2,9
5304	Bosco/Gurin			91,6	8,4
5307	Campo (Vallemaggia)			100,0	-
5309	Cerentino			84,4	12,6

Kanton Tessin		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Italienisch	± VI
5310	Cevio			87,1	2,7
5315	Linescio			63,9	26,3
5317	Maggia			89,6	1,8
5323	Lavizzara			91,8	3,7
5324	Avegno Gordevio			87,8	2,5
5396	Terre di Pedemonte			85,2	2,0
5397	Centovalli			85,0	3,2
5398	Gambarogno			81,0	1,6

4.22 Kanton Waadt

Kanton Waadt		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturerehebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Französisch	± VI
5401	Aigle	F	F	79,6	1,2
5402	Bex	F	F	83,5	1,4
5403	Chessel	F	F	94,9	3,0
5404	Corbeyrier	F	F	95,4	3,2
5405	Gryon	F	F	85,7	3,1
5406	Lavey-Morcles	F	F	89,9	3,0
5407	Leysin	F	F	76,0	2,8
5408	Noville	F	F	85,3	3,6
5409	Ollon	F	F	81,5	1,4
5410	Ormont-Dessous	F	F	94,4	2,0
5411	Ormont-Dessus	F	F	87,0	2,7
5412	Rennaz	F	F	90,0	3,5
5413	Roche (VD)	F	F	82,4	3,1
5414	Villeneuve (VD)	F	F	79,8	1,7
5415	Yvorne	F	F	93,6	2,0
5421	Apples	F	F	87,6	2,4
5422	Aubonne	F	F	84,7	1,8
5423	Ballens	F	F	90,2	4,2
5424	Berolle	F	F	93,6	4,5
5425	Bière	F	F	86,7	2,7
5426	Bougy-Villars	F	F	82,7	5,3
5427	Féchy	F	F	84,2	3,3
5428	Gimel	F	F	86,1	2,3
5429	Longirod	F	F	91,4	3,9
5430	Marchissy	F	F	89,1	4,3
5431	Mollens (VD)	F	F	96,6	2,9
5432	Montherod	F	F	84,5	4,5
5434	Saint-George	F	F	85,6	3,2
5435	Saint-Livres	F	F	92,8	2,7
5436	Saint-Oyens	F	F	94,5	3,0
5437	Saubraz	F	F	92,4	3,8
5451	Avenches	F	F	75,2	2,2
5456	Cudrefin	F	F	86,0	2,6
5458	Faug	F	F	60,0	5,0
5464	Vully-les-Lacs	F	F	77,1	2,5
5471	Bettens	F	F	96,1	2,5
5472	Bournens	F	F	90,0	4,3
5473	Boussens	F	F	95,0	1,9
5474	La Chaux (Cossonay)	F	F	97,0	2,3
5475	Chavannes-le-Veyron	F	F	97,4	2,6
5476	Chevilly	F	F	95,3	3,7
5477	Cossonay	F	F	91,5	1,3
5478	Cottens (VD)	F	F	94,6	2,7
5479	Cuarnens	F	F	88,7	4,8
5480	Dailens	F	F	94,5	1,8
5481	Dizy	F	F	98,8	1,2
5482	Eclépens	F	F	85,8	2,9
5483	Ferreyres	F	F	95,1	3,1
5484	Gollion	F	F	90,9	2,7
5485	Grancy	F	F	92,3	3,7
5486	L'Isle	F	F	93,4	2,2
5487	Lusery-Villars	F	F	91,1	4,3
5488	Mauraz	F	F	97,1	2,9
5489	Mex (VD)	F	F	87,6	3,3
5490	Moiry	F	F	94,5	3,6
5491	Mont-la-Ville	F	F	91,7	4,7
5492	Montricher	F	F	93,7	2,2
5493	Orny	F	F	92,1	3,9

Kanton Waadt		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Französisch	± VI
5494	Pampigny	F	F	91,6	2,3
5495	Penthalaz	F	F	87,0	1,7
5496	Penthaz	F	F	91,4	1,8
5497	Pompaples	F	F	89,4	3,1
5498	La Sarraz	F	F	88,0	1,9
5499	Senarclens	F	F	91,3	3,4
5500	Sévery	F	F	95,9	3,2
5501	Sullens	F	F	94,3	2,0
5503	Vufflens-la-Ville	F	F	90,3	2,3
5511	Assens	F	F	96,5	1,5
5512	Bercher	F	F	90,6	2,4
5513	Bioley-Orjulaz	F	F	92,9	3,3
5514	Bottens	F	F	93,2	1,9
5515	Bretigny-sur-Morrens	F	F	94,4	2,5
5516	Cugy (VD)	F	F	91,5	1,6
5518	Echallens	F	F	89,9	1,1
5520	Essertines-sur-Yverdon	F	F	97,3	1,5
5521	Etagnières	F	F	91,3	2,3
5522	Fey	F	F	93,4	2,8
5523	Froideville	F	F	93,3	1,5
5527	Morrens (VD)	F	F	95,3	2,2
5529	Oulens-sous-Echallens	F	F	94,7	2,7
5530	Pailly	F	F	93,1	3,5
5531	Penthéréaz	F	F	97,6	2,1
5533	Poliez-Pittet	F	F	96,9	1,8
5534	Rueyres	F	F	88,6	4,8
5535	Saint-Barthélemy (VD)	F	F	96,5	1,8
5537	Villars-le-Terroir	F	F	93,0	2,5
5539	Vuarrens	F	F	90,4	2,9
5540	Montilliez	F	F	93,7	1,7
5541	Goumoëns	F	F	94,4	2,0
5551	Bonvillars	F	F	93,3	3,6
5552	Bullet	F	F	96,1	2,0
5553	Champagne	F	F	93,5	2,1
5554	Concise	F	F	92,7	2,3
5555	Corcelles-près-Concise	F	F	89,3	5,6
5556	Fiez	F	F	98,1	1,9
5557	Fontaines-sur-Grandson	F	F	96,3	3,7
5559	Giez	F	F	93,4	4,3
5560	Grandevent	F	F	95,9	3,6
5561	Grandson	F	F	89,4	1,6
5562	Mauborget	F	F	95,2	4,8
5563	Mutrux	F	F	97,5	2,5
5564	Novalles	F	F	89,3	10,3
5565	Onnens (VD)	F	F	93,9	2,9
5566	Provence	F	F	92,5	4,1
5568	Sainte-Croix	F	F	91,9	1,2
5571	Tévenon	F	F	95,0	2,1
5581	Belmont-sur-Lausanne	F	F	84,8	1,6
5582	Cheseaux-sur-Lausanne	F	F	89,9	1,4
5583	Crissier	F	F	78,0	1,4
5584	Epalinges	F	F	86,5	1,0
5585	Jouxten-Mézery	F	F	86,1	2,4
5586	Lausanne	F	F	80,4	0,3
5587	Le Mont-sur-Lausanne	F	F	87,8	1,1
5588	Paudex	F	F	82,1	2,8
5589	Prilly	F	F	79,3	1,1
5590	Pully	F	F	83,0	0,8
5591	Renens (VD)	F	F	73,1	0,9
5592	Romanel-sur-Lausanne	F	F	91,2	1,3
5601	Chexbres	F	F	88,0	2,0
5604	Forel (Lavaux)	F	F	92,1	1,7
5606	Lutry	F	F	83,8	1,1
5607	Puidoux	F	F	83,4	2,1

Kanton Waadt		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Französisch	± VI
5609	Rivaz	F	F	86,5	5,0
5610	Saint-Saphorin (Lavaux)	F	F	85,8	6,0
5611	Savigny	F	F	88,3	1,6
5613	Bourg-en-Lavaux	F	F	85,2	1,4
5621	Aclens	F	F	89,0	5,0
5622	Bremblens	F	F	85,8	4,6
5623	Buchillon	F	F	82,9	4,2
5624	Bussigny	F	F	84,0	1,2
5625	Bussy-Chardonney	F	F	96,9	2,4
5627	Chavannes-près-Renens	F	F	74,9	1,5
5628	Chigny	F	F	83,4	5,8
5629	Clarmont	F	F	97,2	2,8
5631	Denens	F	F	90,4	3,0
5632	Denges	F	F	86,5	2,4
5633	Echandens	F	F	90,1	1,7
5634	Echichens	F	F	91,5	1,6
5635	Ecublens (VD)	F	F	76,7	1,2
5636	Etoy	F	F	84,5	1,9
5637	Lavigny	F	F	87,2	3,0
5638	Lonay	F	F	87,0	1,9
5639	Lully (VD)	F	F	88,1	3,2
5640	Lussy-sur-Morges	F	F	92,2	2,8
5642	Morges	F	F	81,7	0,9
5643	Préverenges	F	F	86,6	1,4
5644	Reverolle	F	F	90,4	4,5
5645	Romanel-sur-Morges	F	F	96,6	2,4
5646	Saint-Prex	F	F	81,6	1,5
5648	Saint-Sulpice (VD)	F	F	78,0	2,2
5649	Tolochenaz	F	F	85,9	2,3
5650	Vaux-sur-Morges	F	F	86,4	6,9
5651	Villars-Sainte-Croix	F	F	93,3	2,5
5652	Villars-sous-Yens	F	F	92,5	3,0
5653	Vufflens-le-Château	F	F	89,5	2,8
5654	Vullierens	F	F	91,0	3,9
5655	Yens	F	F	87,4	2,6
5661	Boulens	F	F	95,1	3,4
5663	Bussy-sur-Moudon	F	F	95,4	3,7
5665	Chavannes-sur-Moudon	F	F	94,3	4,0
5669	Curtilles	F	F	90,8	4,5
5671	Dompierre (VD)	F	F	91,7	4,9
5673	Hermenches	F	F	97,6	2,4
5674	Lovatens	F	F	95,9	4,1
5675	Lucens	F	F	83,9	1,8
5678	Moudon	F	F	77,7	1,7
5680	Ogens	F	F	93,6	4,3
5683	Prévonloup	F	F	94,4	4,5
5684	Rossenges	F	F	100,0	-
5688	Syens	F	F	91,2	8,0
5690	Villars-le-Comte	F	F	97,1	2,9
5692	Vucherens	F	F	95,2	2,3
5693	Montanaire	F	F	93,2	1,4
5701	Arnex-sur-Nyon	F	F	91,9	4,9
5702	Arzier-Le Muids	F	F	81,9	2,1
5703	Bassins	F	F	87,9	2,4
5704	Begnins	F	F	82,6	2,6
5705	Bogis-Bossey	F	F	79,4	3,9
5706	Borex	F	F	83,6	3,4
5707	Chavannes-de-Bogis	F	F	77,2	3,4
5708	Chavannes-des-Bois	F	F	75,2	4,0
5709	Chésèrèx	F	F	81,4	3,0
5710	Coinsins	F	F	82,1	5,0
5711	Commugny	F	F	74,4	2,3
5712	Coppet	F	F	73,9	2,3
5713	Crans-près-Céligny	F	F	78,3	2,5

Kanton Waadt		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Französisch	± VI
5714	Crassier	F	F	84,1	3,0
5715	Duillier	F	F	81,8	3,3
5716	Eysins	F	F	79,6	3,1
5717	Founex	F	F	66,5	2,4
5718	Genolier	F	F	80,9	2,6
5719	Gingins	F	F	75,1	3,6
5720	Givrins	F	F	77,1	3,8
5721	Gland	F	F	83,0	1,0
5722	Grens	F	F	82,9	4,9
5723	Mies	F	F	74,4	2,8
5724	Nyon	F	F	76,1	0,9
5725	Prangins	F	F	82,1	1,8
5726	La Rippe	F	F	82,6	3,2
5727	Saint-Cergue	F	F	84,4	2,4
5728	Signy-Avenex	F	F	83,9	5,9
5729	Tannay	F	F	74,2	3,0
5730	Trélex	F	F	78,8	3,0
5731	Le Vaud	F	F	85,6	2,8
5732	Vich	F	F	87,4	3,5
5741	L'Abergement	F	F	98,1	1,9
5742	Agiez	F	F	96,3	3,1
5743	Arnex-sur-Orbe	F	F	92,0	3,1
5744	Ballaigues	F	F	97,0	1,6
5745	Baulmes	F	F	92,9	2,2
5746	Bavois	F	F	95,8	1,9
5747	Bofflens	F	F	97,1	2,9
5748	Bretonnières	F	F	91,3	5,2
5749	Chavornay	F	F	89,0	1,3
5750	Les Clées	F	F	96,4	3,6
5752	Croy	F	F	94,0	3,7
5754	Juriens	F	F	96,2	2,7
5755	Lignerolle	F	F	96,4	2,5
5756	Montcherand	F	F	96,3	2,3
5757	Orbe	F	F	84,4	1,3
5758	La Praz	F	F	96,3	3,6
5759	Premier	F	F	95,6	3,8
5760	Rances	F	F	93,9	3,2
5761	Romainmôtier-Envy	F	F	90,8	3,9
5762	Sergey	F	F	95,5	4,5
5763	Valeyres-sous-Rances	F	F	94,0	2,4
5764	Vallorbe	F	F	87,5	1,6
5765	Vaulion	F	F	96,4	2,3
5766	Vuiteboeuf	F	F	92,5	3,3
5785	Corcelles-le-Jorat	F	F	90,7	4,8
5788	Essertes	F	F	97,9	1,5
5790	Maracon	F	F	95,6	2,6
5792	Montpreveyres	F	F	93,1	2,9
5798	Ropraz	F	F	90,4	4,4
5799	Servion	F	F	93,4	1,7
5803	Vulliens	F	F	98,0	1,6
5804	Jorat-Menthue	F	F	93,1	1,9
5805	Oron	F	F	90,0	1,2
5806	Jorat-Mézières	F	F	94,3	1,4
5812	Champtauroz	F	F	97,6	2,4
5813	Chevroux	F	F	92,9	3,2
5816	Corcelles-près-Payerne	F	F	90,4	1,9
5817	Grandcour	F	F	92,8	2,5
5819	Henniez	F	F	93,8	4,4
5821	Missy	F	F	83,1	6,0
5822	Payerne	F	F	80,4	1,2
5827	Trey	F	F	97,2	2,8
5828	Treytorrens (Payerne)	F	F	98,7	1,3
5830	Villarzel	F	F	93,5	3,6
5831	Valbroye	F	F	91,3	1,6

Kanton Waadt		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Französisch	± VI
5841	Château-d'Oex	F	F	82,6	2,1
5842	Rossinière	F	F	93,6	3,3
5843	Rougemont	F	F	72,1	4,8
5851	Allaman	F	F	80,7	5,4
5852	Bursinel	F	F	77,1	5,3
5853	Bursins	F	F	86,8	3,5
5854	Burtigny	F	F	86,0	5,5
5855	Dully	F	F	72,2	5,3
5856	Essertines-sur-Rolle	F	F	87,6	4,0
5857	Gilly	F	F	82,6	3,1
5858	Luins	F	F	75,8	6,0
5859	Mont-sur-Rolle	F	F	84,2	2,0
5860	Perroy	F	F	82,6	2,8
5861	Rolle	F	F	76,2	1,7
5862	Tartegnin	F	F	93,3	4,8
5863	Vinzel	F	F	88,1	4,5
5871	L'Abbaye	F	F	93,1	1,9
5872	Le Chenit	F	F	87,5	1,5
5873	Le Lieu	F	F	91,8	3,0
5881	Blonay	F	F	84,3	1,3
5882	Chardonne	F	F	85,2	1,9
5883	Corseaux	F	F	81,5	2,3
5884	Corsier-sur-Vevey	F	F	82,9	1,9
5885	Jongny	F	F	82,8	2,7
5886	Montreux	F	F	77,1	0,8
5888	Saint-Légier-La Chiésaz	F	F	82,1	1,4
5889	La Tour-de-Peilz	F	F	85,5	0,9
5890	Vevey	F	F	77,1	0,9
5891	Veytaux	F	F	89,7	3,2
5902	Belmont-sur-Yverdon	F	F	97,7	2,3
5903	Bioley-Magnoux	F	F	93,5	5,4
5904	Chamblon	F	F	90,3	3,1
5905	Champvent	F	F	89,2	3,6
5907	Chavannes-le-Chêne	F	F	90,8	5,4
5908	Chêne-Pâquier	F	F	98,2	1,8
5909	Cheseaux-Noréaz	F	F	94,8	2,1
5910	Cronay	F	F	96,2	2,4
5911	Cuarny	F	F	98,2	1,8
5912	Démoret	F	F	93,3	5,4
5913	Donneloye	F	F	93,0	2,6
5914	Ependes (VD)	F	F	89,3	5,0
5919	Method	F	F	95,5	2,7
5921	Molondin	F	F	94,9	4,2
5922	Montagny-près-Yverdon	F	F	90,7	3,0
5923	Oppens	F	F	83,8	7,9
5924	Orges	F	F	94,4	4,2
5925	Orzens	F	F	95,0	3,9
5926	Pomy	F	F	97,2	1,5
5928	Rovray	F	F	94,9	4,1
5929	Suchy	F	F	94,2	3,1
5930	Suscévoz	F	F	99,4	0,6
5931	Treycovagnes	F	F	93,2	3,0
5932	Ursins	F	F	97,5	2,5
5933	Valeyres-sous-Montagny	F	F	93,4	2,5
5934	Valeyres-sous-Ursins	F	F	91,3	4,9
5935	Villars-Epeney	F	F	98,6	1,4
5937	Vugelles-La Mothe	F	F	86,0	10,7
5938	Yverdon-les-Bains	F	F	81,6	0,7
5939	Yvonand	F	F	93,9	1,2

4.23 Kanton Wallis

Kanton Wallis Gemeinde		VZ 2000	Gepoolte Strukturerhebungen 2010 bis 2014				
		Resultat	Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
6002	Brig-Glis	D	D	90,8	1,1	3,9	0,8
6004	Eggerberg	D	D	100,0	-	6,7	5,0
6007	Naters	D	D	89,7	1,4	3,5	0,8
6008	Ried-Brig	D	D	96,7	1,6	3,8	1,9
6009	Simplon	D	D	95,8	4,2	0,5	0,9
6010	Termen	D	D	98,1	1,6	4,3	2,6
6011	Zwischbergen	D	D	100,0	-	-	-
6021	Ardon	F	F	2,7	1,1	77,3	3,2
6022	Chamoson	F	F	3,6	1,4	89,9	2,2
6023	Conthey	F	F	4,1	0,8	87,2	1,5
6024	Nendaz	F	F	4,4	1,2	91,9	1,6
6025	Vétroz	F	F	3,5	1,0	87,3	1,9
6031	Bagnes	F	F	4,8	1,0	82,9	1,9
6032	Bourg-Saint-Pierre	F	F	-	-	91,3	8,7
6033	Liddes	F	F	2,7	2,4	94,7	3,1
6034	Orsières	F	F	2,5	0,9	93,0	1,8
6035	Sembrancher	F	F	3,1	2,2	85,9	4,4
6036	Vollèges	F	F	2,5	1,4	94,7	2,0
6052	Bellwald	D	D	96,7	3,3	1,2	2,3
6054	Binn	D	D	93,6	6,4	1,7	3,4
6056	Ernen	D	D	92,8	5,3	2,0	2,7
6057	Fiesch	D	D	91,8	3,3	3,0	2,0
6058	Fieschertal	D	D	100,0	-	-	-
6061	Lax	D	D	94,2	5,8	1,5	2,9
6076	Obergoms	D	D	91,2	4,2	3,3	2,5
6077	Goms	D	D	94,0	2,7	2,5	1,7
6082	Ayent	F	F	5,1	1,4	90,5	2,1
6083	Evolène	F	F	2,5	1,8	91,1	3,2
6084	Héremence	F	F	4,4	2,2	95,7	2,0
6087	Saint-Martin (VS)	F	F	1,1	1,5	96,4	2,3
6089	Vex	F	F	3,8	1,9	90,8	3,0
6090	Mont-Noble	F	F	9,4	4,0	89,2	4,4
6101	Agarn	D	D	90,4	4,4	6,7	3,6
6102	Albinen	D	D	94,1	5,9	11,4	8,7
6104	Ergisch	D	D	100,0	-	10,8	11,8
6109	Inden	D	D	70,0	18,4	6,3	11,9
6110	Leuk	D	D	90,6	2,0	9,2	1,9
6111	Leukerbad	D	D	70,9	5,6	16,1	4,5
6112	Oberems	D	D	97,2	2,8	-	-
6113	Salgesch	D	D	82,3	4,1	24,5	4,4
6116	Varen	D	D	94,0	3,2	7,4	4,3
6117	Guttet-Feschel	D	D	96,8	3,1	1,4	2,0
6118	Gampel-Bratsch	D	D	91,3	2,6	2,9	1,5
6119	Turtmann-Unterems	D	D	94,9	2,7	4,6	2,6
6131	Bovernier	F	F	4,0	2,6	97,1	2,3
6132	Charrat	F	F	1,4	1,0	83,4	4,1
6133	Fully	F	F	2,2	0,6	89,9	1,4
6134	Isérables	F	F	3,7	2,6	93,9	3,4
6135	Leytron	F	F	2,5	1,3	93,0	2,1
6136	Martigny	F	F	3,2	0,6	84,8	1,1
6137	Martigny-Combe	F	F	3,3	1,7	94,8	2,1
6139	Riddes	F	F	4,6	1,6	80,1	3,0
6140	Saillon	F	F	2,8	1,3	90,5	2,3
6141	Saxon	F	F	2,7	1,0	79,2	2,5
6142	Trient	F	F	2,9	5,6	95,1	4,9
6151	Champéry	F	F	4,2	2,4	83,0	4,7
6152	Collombey-Muraz	F	F	3,1	0,8	90,5	1,3
6153	Monthey	F	F	3,9	0,7	84,4	1,3

Kanton Wallis Gemeinde		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturerhebungen 2010 bis 2014				
		Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI	
6154	Port-Valais	F	F	7,7	2,0	89,2	2,4
6155	Saint-Gingolph	F	F	9,9	4,0	85,7	4,7
6156	Troistorrents	F	F	4,1	1,2	92,8	1,6
6157	Val-d'Illeiez	F	F	3,5	1,6	89,8	3,0
6158	Vionnaz	F	F	4,0	1,6	92,8	2,1
6159	Vouvry	F	F	4,0	1,3	85,6	2,3
6172	Bister	D	D	100,0	-	-	-
6173	Bitsch	D	D	94,1	3,5	5,1	3,2
6177	Grengiols	D	D	96,7	3,3	1,3	2,6
6181	Riederalp	D	D	94,4	4,0	1,6	2,2
6191	Ausserberg	D	D	98,1	1,9	2,2	2,2
6192	Blatten	D	D	94,2	5,5	2,3	2,7
6193	Bürchen	D	D	97,1	2,4	5,4	3,3
6194	Eischoll	D	D	99,7	0,3	3,0	2,5
6195	Ferden	D	D	95,6	4,4	-	-
6197	Kippel	D	D	97,7	2,3	4,7	3,1
6198	Niedergesteln	D	D	93,3	4,1	2,8	2,9
6199	Raron	D	D	93,0	2,7	4,0	2,2
6201	Unterbäch	D	D	92,4	5,6	-	-
6202	Wiler (Lötschen)	D	D	95,6	3,5	2,0	1,8
6203	Mörel-Filet	D	D	90,1	5,5	7,3	4,6
6204	Steg-Hohtenn	D	D	94,5	2,5	2,7	1,8
6205	Bettmeralp	D	D	96,8	3,2	7,6	7,0
6211	Collonges	F	F	5,0	4,1	95,6	2,9
6212	Dorénaz	F	F	1,2	1,4	90,8	4,1
6213	Evionnaz	F	F	1,6	1,3	88,9	3,8
6214	Finhaut	F	F	6,1	5,8	84,1	9,2
6215	Massongex	F	F	1,7	1,1	92,4	2,3
6217	Saint-Maurice	F	F	3,5	1,2	85,6	2,3
6218	Salvan	F	F	5,4	2,8	92,7	3,0
6219	Vernayaz	F	F	1,5	1,1	87,4	3,3
6220	Vérossaz	F	F	0,9	1,2	98,8	1,2
6232	Chalais	F	F	5,8	1,5	88,1	2,2
6235	Chippis	F	F	5,6	2,1	73,0	4,4
6238	Grône	F	F	3,5	1,5	89,3	2,6
6239	Icogne	F	F	11,6	5,6	90,5	5,7
6240	Lens	F	F	4,1	1,3	83,4	2,6
6241	Miège	F	F	11,1	3,2	92,0	2,6
6246	Saint-Léonard	F	F	4,3	1,7	90,3	2,6
6248	Sierre	F	F	13,8	1,2	78,4	1,5
6249	Venthône	F	F	11,1	4,0	88,0	4,2
6250	Veyras	F	F	13,5	3,1	84,9	3,2
6252	Anniviers	F	F	8,0	2,1	88,4	2,6
6253	Crans-Montana	F	F	8,2	1,2	82,2	1,7
6261	Arbaz	F	F	6,6	2,8	91,4	3,1
6263	Grimisuat	F	F	4,1	1,4	92,4	1,9
6265	Savièse	F	F	5,8	1,1	90,9	1,4
6266	Sion	F	F	6,9	0,6	83,6	0,8
6267	Veysonnaz	F	F	3,8	3,1	87,8	5,8
6281	Baltschieder	D	D	95,6	2,1	2,8	1,6
6282	Eisten	D	D	95,3	4,7	1,9	3,8
6283	Embd	D	D	99,2	0,8	1,2	1,6
6285	Grächen	D	D	96,4	2,7	3,4	2,5
6286	Lalden	D	D	95,8	2,9	1,7	1,5
6287	Randa	D	D	77,8	8,1	4,8	4,8
6288	Saas-Almagell	D	D	93,9	6,1	4,0	3,9
6289	Saas-Balen	D	D	88,9	6,7	5,0	4,3
6290	Saas-Fee	D	D	87,3	4,4	5,0	2,7
6291	Saas-Grund	D	D	91,2	3,8	0,3	0,6
6292	St. Niklaus	D	D	94,5	2,0	1,8	1,3
6293	Stalden (VS)	D	D	95,3	2,3	3,0	2,0
6294	Staldenried	D	D	97,1	2,1	-	-
6295	Täsch	D	D	58,2	6,2	3,0	2,1

Kanton Wallis Gemeinde		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturerhebungen 2010 bis 2014				
			Resultat	Anteil Deutsch	± VI	Anteil Französisch	± VI
6296	Törbel	D	D	96,0	3,4	1,8	2,1
6297	Visp	D	D	87,2	1,7	3,8	1,0
6298	Visperterminen	D	D	97,2	2,2	0,7	0,8
6299	Zeneggen	D	D	100,0	-	0,8	1,6
6300	Zermatt	D	D	72,4	2,9	6,8	1,7

4.24 Kanton Neuenburg

Kanton Neuenburg		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde	Resultat		Resultat	Anteil Französisch	± VI
6402	Bevaix	F	F	94,5	3,2
6404	Boudry	F	F	95,6	1,8
6407	Corcelles-Cormondrèche	F	F	93,8	2,0
6408	Cortailod	F	F	93,6	3,2
6409	Fresens	F	F	97,0	2,4
6410	Gorgier	F	F	96,5	2,4
6411	Montalchez	F	F	98,1	1,7
6412	Peseux	F	F	86,6	1,0
6413	Rochefort	F	F	95,2	1,6
6414	Saint-Aubin-Sauges	F	F	88,1	2,0
6415	Vaumarcus	F	F	86,7	2,0
6416	Milvignes	F	F	93,3	4,4
6421	La Chaux-de-Fonds	F	F	86,4	1,8
6422	Les Planchettes	F	F	88,1	1,3
6423	La Sagne	F	F	93,1	2,1
6431	Les Brenets	F	F	83,1	0,6
6432	La Brévine	F	F	86,7	1,6
6433	Brot-Plamboz	F	F	84,4	1,4
6434	Le Cerneux-Péquignot	F	F	87,5	4,8
6435	La Chaux-du-Milieu	F	F	92,3	0,6
6436	Le Locle	F	F	95,4	3,0
6437	Les Ponts-de-Martel	F	F	94,7	2,6
6451	Cornaux	F	F	91,2	0,8
6452	Cressier (NE)	F	F	94,5	3,2
6453	Enges	F	F	95,6	1,8
6454	Hauterive (NE)	F	F	93,8	2,0
6455	Le Landeron	F	F	93,6	3,2
6456	Lignièrès	F	F	97,0	2,4
6458	Neuchâtel	F	F	96,5	2,4
6459	Saint-Blaise	F	F	98,1	1,7
6461	La Tène	F	F	86,6	1,0
6485	Valangin	F	F	95,2	1,6
6487	Val-de-Ruz	F	F	88,1	2,0
6504	La Côte-aux-Fées	F	F	86,7	2,0
6511	Les Verrières	F	F	93,3	4,4
6512	Val-de-Travers	F	F	86,4	1,8

4.25 Kanton Genf

Kanton Genf		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde	Resultat		Resultat	Anteil Französisch	± VI
6601	Aire-la-Ville	F	F	89,8	2,6
6602	Anières	F	F	85,6	2,3
6603	Avully	F	F	89,3	2,3
6604	Avusy	F	F	90,4	2,3
6605	Bardonnex	F	F	87,1	2,4
6606	Bellevue	F	F	77,3	2,6
6607	Bernex	F	F	87,5	1,0
6608	Carouge (GE)	F	F	81,7	0,9
6609	Cartigny	F	F	80,5	4,4
6610	Céligny	F	F	83,9	4,5
6611	Chancy	F	F	88,6	2,7
6612	Chêne-Bougeries	F	F	82,4	1,2
6613	Chêne-Bourg	F	F	82,6	1,3
6614	Choulex	F	F	88,1	3,4
6615	Collex-Bossy	F	F	87,7	2,8
6616	Collonge-Bellerive	F	F	81,0	1,5
6617	Cologny	F	F	80,2	1,9
6618	Confignon	F	F	89,9	1,4
6619	Corsier (GE)	F	F	82,5	2,8
6620	Dardagny	F	F	85,1	2,8
6621	Genève	F	F	76,0	0,4
6622	Genthod	F	F	80,5	2,3
6623	Le Grand-Saconnex	F	F	78,6	1,3
6624	Gy	F	F	92,8	3,0
6625	Hermance	F	F	77,7	5,2
6626	Jussy	F	F	87,5	3,8
6627	Laconnex	F	F	91,4	3,7
6628	Lancy	F	F	81,9	0,7
6629	Meinier	F	F	91,3	2,0
6630	Meyrin	F	F	78,7	1,0
6631	Onex	F	F	81,0	0,9
6632	Perly-Certoux	F	F	88,7	1,8
6633	Plan-les-Ouates	F	F	88,5	1,0
6634	Pregny-Chambésy	F	F	71,6	3,1
6635	Presinge	F	F	93,2	3,2
6636	Puplinge	F	F	90,3	1,9
6637	Russin	F	F	85,9	5,1
6638	Satigny	F	F	86,0	1,9
6639	Soral	F	F	91,5	3,3
6640	Thônex	F	F	81,4	1,1
6641	Troinex	F	F	88,9	2,0
6642	Vandoeuvres	F	F	82,0	2,4
6643	Vernier	F	F	77,4	0,7
6644	Versoix	F	F	78,4	1,2
6645	Veyrier	F	F	82,3	1,1

4.26 Kanton Jura

Kanton Jura		VZ 2000 Resultat	Gepoolte Strukturhebungen 2010 bis 2014		
Gemeinde			Resultat	Anteil Französisch	± VI
6702	Boécourt	F	F	93,9	2,0
6703	Bourrignon	F	F	93,1	4,3
6704	Châtillon (JU)	F	F	97,9	1,7
6705	Corban	F	F	92,8	3,4
6706	Courchapoix	F	F	96,9	2,2
6708	Courrendlin	F	F	89,7	1,8
6709	Courroux	F	F	93,4	1,3
6710	Courtételle	F	F	92,2	1,5
6711	Delémont	F	F	85,3	1,1
6712	Develier	F	F	90,5	2,3
6713	Ederswiler	D	D	13,3	10,8
6715	Mervelier	F	F	94,3	2,5
6716	Mettembert	F	F	86,4	10,5
6718	Movelier	F	F	76,0	6,1
6719	Pleigne	F	F	81,9	5,3
6720	Rebeuvelier	F	F	92,7	3,6
6721	Rossemaison	F	F	91,7	3,1
6722	Saulcy	F	F	97,3	2,6
6724	Soyhières	F	F	79,1	5,8
6728	Vellerat	F	F	85,1	12,1
6729	Haute-Sorne	F	F	91,2	1,0
6730	Val Terbi	F	F	91,7	1,6
6741	Le Bémont (JU)	F	F	94,6	3,2
6742	Les Bois	F	F	95,4	1,7
6743	Les Breuleux	F	F	92,3	2,2
6744	La Chaux-des-Breuleux	F	F	98,6	1,4
6745	Les Enfers	F	F	93,6	4,8
6748	Les Genevez (JU)	F	F	86,9	4,0
6750	Lajoux (JU)	F	F	94,7	2,6
6751	Montfaucon	F	F	97,3	1,7
6753	Muriaux	F	F	95,9	2,7
6754	Le Noirmont	F	F	91,7	2,0
6757	Saignelégier	F	F	94,2	1,2
6758	Saint-Brais	F	F	94,1	4,4
6759	Soubey	F	F	79,5	9,1
6771	Alle	F	F	93,4	1,7
6773	Beurnevésin	F	F	93,9	4,8
6774	Boncourt	F	F	97,1	1,3
6775	Bonfol	F	F	87,5	4,3
6778	Bure	F	F	96,0	2,1
6781	Coeuve	F	F	94,3	2,2
6782	Cornol	F	F	93,9	2,1
6783	Courchavon	F	F	90,8	4,8
6784	Courgenay	F	F	92,3	1,6
6785	Courtedoux	F	F	95,4	2,1
6787	Damphreux	F	F	92,8	4,8
6789	Fahy	F	F	93,6	3,6
6790	Fontenais	F	F	93,2	1,6
6792	Grandfontaine	F	F	90,7	4,9
6793	Lugnez	F	F	94,9	5,1
6800	Porrentruy	F	F	89,8	1,1
6803	Rocourt	F	F	96,4	3,5
6806	Vendlincourt	F	F	91,7	3,4
6807	Basse-Allaine	F	F	94,0	1,9
6808	Clos du Doubs	F	F	86,1	2,7
6809	Haute-Ajoie	F	F	91,2	2,5
6810	La Baroche	F	F	89,1	2,8

Die Gemeinde Ederswiler (6713) gehört seit jeher zum deutschen Sprachgebiet. In den Strukturerhebungen von 2010 bis 2014 haben durchschnittlich 90,6% ($\pm 9,4$ Prozentpunkte) Deutsch als Hauptsprache angegeben.